

Erscheint
jeden Montag, Mittwoch
und Freitag; während der
Buchhändler-Woche zu
Ostern, täglich.

Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigenthum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

N 126.

Leipzig, Montag den 12. October.

1857.

Amtlicher Theil.

Bekanntmachung.

In Gemäßheit §. 13 unter III. der Ausführungs-Verordnung zu dem Gesetze, den Schutz der Rechte an literarischen Erzeugnissen und Werken der Kunst betreffend, vom 22. Februar 1844, wird von der unterzeichneten Kreis-Direction hierdurch bekannt gemacht, daß im Monat September d. J. über

1) das Werk: Die Bergknappen in ihrem Berufs- und Familienleben, bildlich dargestellt und von erläuternden Worten begleitet, von Eduard Heuchler, Professor an der Bergacademie zu Freiberg. Dresden 1857, Verlagsbuchhandlung von Rudolf Kuntze.

dem Verlagsbuchhändler Rudolf Kuntze in Dresden
unter Nr. 269;

2) den Text und Composition der von David François Esprit Auber und Augustin Eugène Scribe als Componist und Autor herausgegebenen Oper:

„Die Stumme von Portici“,
dem Musikalienverleger August André, Firma: Joh. André in Offenbach a/M., am 12. September d. J.
unter Nr. 273;

3) einen Kupferstich mit der Unterschrift:

Original-Gemälde der Galerie in Bologna. Die heilige Caecilia umgeben von den Heiligen Paulus, Johannes, Augustin und der heil. Magdalena. Gemalt von Raphael. Gest. von A. Lefevre. Verlag von Ernst Arnold in Dresden, gedruckt bei Drouart, Rue du Fouarre.

dem Kunsthändler Ernst Arnold in Dresden
unter Nr. 274

Verlagscheine ausgestellt, und in Gemäßheit Art. III. §. 1 des Zusatzvertrages zu dem sächsisch-englischen Vertrage vom Jahre 1846, vom 24. Juni und der Ausführungs-Verordnung vom 5. December 1855 behufs des Vorbehalts des Uebersetzungsrechts,

4) auf Antrag Allot Tighe Gregory zu Bawdsey Vicarage, County of Suffolk, am 5. September das Werk unter dem Titel:

A Practical Rhine Guide with the leading routes through France, Belgium, Holland in full detail: The German Spas, practical Maps, and, in the briefest possible space, every necessary advice, Hotels, Posts, Steamers, Tarifs, Bails. To see all that ought to be seen, in the shortest period and at the least expense. By an Englishman Abroad. 1857. London: Longman, Brown, Green, Longmans & Roberts. Leipzig: F. A. Brockhaus etc. The right of translation is reserved.

unter Nr. 270;

5) auf Antrag J. F. Smith in London am 8. September die Vierundzwanzigste Jahrgang.

Beiträge
für das Börsenblatt sind an
die Redaction, — Inse-
rate an die Expedition
dieselben zu senden.

Nummern 186 bis 195, Vol. IV. von „Cassell's illustrated Family Paper“ wegen des darin angefangenen Werkes: „The young pretender, or a hundred years ago by J. F. Smith“ und der Bemerkung (The right of Translation and Republication is reserved.)

unter Nr. 271;

sowie auf Grund Art. 2. des zwischen Sachsen und Frankreich unterm 19. Mai 1856 abgeschlossenen Vertrages

6) auf Antrag Firmin Didot frères, fils & Co., Buchhändler in Paris, am 11. September die Werke:

1) Le jardin fruitier du muséum etc., par J. Decaisne. 4. 5. 6. et 7. livraison.

2) Traité de chimie technique appliquée aux arts etc., par M. G. Barruel. Tome troisième.

unter Nr. 272

in die Bücherrolle aufgenommen worden sind.

Leipzig, am 2. October 1857.

Königliche Kreis-Direction.

v. Burgsdorff.

Meusel.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrich'schen Buchhandlung.)

Angekommen in Leipzig am 7. u. 8. October 1857.

Abel in Leipzig.

6945. Zimmermann, W. F. A., die Macht der Elemente u. ihre Benutzung im täglichen Leben. 6. Lfg. Ver.-8. Geb. * 1/4 R

utad. Anstalt f. Literatur u. Kunst in Heidelberg.

6946. Nothe, M., der Kampf zwischen Glauben u. Unglauben an Jesum in den Herzen der Kinder unserer Zeit. Predigt. gr. 8. Geb. baar ** 3 R

Bädeker in Essen.

6947. Naturwissenschaften, die gesammten. Für das Verständniß weiterer Kreise bearb. v. Dippel, Gottlieb, Koppe, Lottner, Mädler ic. 9. Lfg. Ver.-8. Geb. 1/3 R

6948. Stammer, K., kurz gefasstes Lehrbuch der Chemie u. chem. Technologie. 1. Abth. gr. 8. Geb. pro cpl. * 28 R

Brockhaus in Leipzig.

6949. Brockhaus' Reise-Atlas. Entworfen u. gez. v. H. Lange.
Inhalt: Karlsruhe—Strasburg. Führer f. Reisende auf der Eisenbahn v. Karlsruhe nach Baden—Baden u. Strasburg. Chromolith. hoch 4. In 8-Cartoon. * 1/6 R

273

- Brockhaus in Leipzig ferner:
6950. **Volbeding, J. C.**, Kinderleben. Lieder u. Reime aus alter u. neuer Zeit. Mit Illustrationen v. E. Richter. 4. Aufl. 8. Cart. m. Goldschn. * 2/3 f
- Christen in Aaran.
6951. **Bläsi, P.**, Beschreibung d. Unglücks am Hauenstein-Tunnel im Mai u. Juni 1857. 8. Olten. Geh. * 16 Nf
- Crenysche Buchh. in Magdeburg.
6952. **Krasper, G.**, u. A. Ditsdorf, griech. Grammatik d. attischen Dialekt f. Gymnasien. 1. Thl. A. u. d. Z.: Griechische Formenlehre v. E. Krasper. gr. 8. Geh. * 16 Nf
- Doeger'sche Buchh. in Tangermünde.
6953. **Mänß, J.**, vaterländische Gedichte. 8. Geh. * 1/2 f
- A. Dürr in Leipzig.
6954. **Ancelot**, une route sans issue. (Vol.) 2. gr. 16. Geh. 1/2 f
6955. **Féval, P.**, Madame Gil Blas. Souvenirs et aventures d'une femme de notre temps. (Vol.) 14. et 15. gr. 16. Geh. à 1/2 f
6956. **Niboyet, P.**, les enfants d'Israël. 2. Edit. 4 Vols. gr. 16. Geh. 2 f
- Ebner & Senbert in Stuttgart.
6957. **Jaumann, v.**, Ausflug auf die obere Albe: Rottweil „ab aris“; Lupferberg „Lupodunum“; Gonzenberg „Transitus Contiens“. 2. Nachtrag zu Colonia Sumlocenne. Ver.-8. Geh. 6 Nf
6958. **Weiss, H.**, Kostümkunde. Handbuch der Geschichte der Tracht, d. Baues u. Geräthes v. den frühesten Zeiten bis auf die Gegenwart. 5. Lfg. gr. 8. Geh. * 24 Nf
- Eufe's Verlag in Erlangen.
6959. Archiv f. die strafrechtlichen Entscheidungen der obersten Gerichtshöfe Deutschlands. Hrsg.: J. D. H. Lemme. Jahrg. 1857. 3. Hft. gr. 8. * 2/3 f
6960. **Schlatter, G. F.**, das Unrecht der Todesstrafe. gr. 8. Geh. * 1/2 f
- Ernst & Korn in Berlin.
6961. **Monumenta Zollerana**. Urkunden-Buch zur Geschichte d. Hauses Hohenzollern. Hrsg. von R. v. Stillfried u. T. Maercker. 3. Bd. Imp.-4. In Comm. Cart. * 5 f
- Gischer in Cassel.
6962. **Palaeontographica**. Beiträge zur Naturgeschichte der Vorwelt. Hrsg. v. W. Dunker u. H. v. Meyer. 5. Bd. 2. Lfg. gr. 4. Geh. * 2 f
6963. **Pfeiffer, L.**, Novitates conchologicae. Abbildung u. Beschreibg. neuer Conchylien. 9. Lfg. gr. 4. Geh. * 1 1/3 f
- Fr. Bleisacher in Leipzig.
6964. **Miquel, F. A. G.**, Flora Indiae Batavae. Vol. II. Fasc. 3. Lex.-8. In Comm. Geh. * 1 1/3 f
- Bleisacher & Spohn in Neutlingen.
6965. **Goffine**, christkatholisches Unterrichts- u. Erbauungsbuch enth. e. kurze Auslegg. aller sonn- u. feiertäglichen Episteln u. Evangelien. 10. Aufl. 8. Geb. u. in Futteral. 27 Nf
6966. **Maupied, F. L. M.**, das ewige Opfer od. die Vereinigung Gottes u. d. Menschen in dem Opfer der heil. Messe. Ein kathol. Gebetbüchlein. Aus d. Franz. übers. 4. Aufl. 32. Geb. m. Goldschn. u. in Futteral. 9 Nf
6967. **Thomas v. Kempen**, vier Bücher v. der Nachfolge Christi. Mit Vorwort v. W. Smets. 9. Aufl. 32. Geb. m. Goldschn. u. in Futteral. 14 Nf
- Flemming's Verlag in Görlitz.
6968. **Karte** üb. die evangelische Kirchen- u. Schulenverwaltung der Prov. Posen. 2 lith. Bl. in qu. gr. Fol. * 1/2 f
6969. — üb. die katholische Kirchen- u. Schulenverwaltung der Prov. Posen. 2 lith. Bl. in qu. gr. Fol. * 1/2 f
6970. **Raab, C. J. C.**, Special-Karte der Eisenbahnen Mittel-Europa's. 3. Aufl. umgearb. v. H. Müller. 4 Bl. in Imp.-Fol. Lith. u. color. Auf Leinw. 2 f 12 Nf
- Gaertner in Berlin.
6971. **Böhme, A.**, Rechenknecht zur Verwandlung d. bisher. Preuß. Gewichts in neues [Zoll-] Gewicht. 2. Aufl. Ver.-8. Geh. * 1/6 f
- Gebhardi's Verlag in Erfurt.
6972. **Gebhardi, L. E.**, siebzig leichte n. gefällige Trio's, Fugen, Vor- u. Nachspiele. 19. Werk. Imp.-4. Geh. 1 1/6 f
- Glonner in Salzburg.
6973. **Goebel, E.**, Quaestiones Lucretianae criticae quibus et de codice Victoriano disputatur et de versum circiter CXL emendatione agitur. gr. 4. In Comm. Geh. * 12 Nf
6974. **Zustände**, Gasteiner, im Mittelalter. Von E. * 1. Bdhn. Edeslinde v. Strohner. 2. Aufl. u. 2. Bdhn. Die Weitmoser. gr. 8. 1856. In Comm. Geh. * 12 Nf
- Gylbental'sche Buchh. in Kopenhagen.
6975. **Paulsens, C.**, gesammelte kleinere Schriften. 1. u. 2. Bd. gr. 8. Geh. 3 f 26 1/4 Nf
6976. **Smith, C. G.**, de locis quibusdam grammaticae linguarum balticarum et slavonicarum. Partic. I. De elementis in primis vocalibus. gr. 8. Geh. 18 Nf
6977. **Stemann, C. L. G.**, das Güterrecht der Ehegatten im Gebiete d. Jütschen Lobs. gr. 8. Geh. 1 1/3 f
- Hahn'sche Hofbuchh. in Hannover.
6978. **Arzenei-Taxe**, neue, f. das Königr. Hannover, vom 1. Octbr. 1857. gr. 8. Geh. * 1/6 f
6979. — dieselbe. Appendix. 1. Octbr. 1857. gr. 8. Geh. ** 2 1/2 Nf
- Hansen's Buchh. in Budweis.
6980. **Mitter, D.**, die Brennereien u. deren Überwachung, empirisch u. wissenschaftlich bearb. (2. Aufl.) gr. 8. In Comm. Geh. * 2/3 f
- Haslinger in Linz.
6981. **Appel, B.**, Geschichte d. regulirten lateranensischen Chorherrenstiftes d. heil. Augustin zu Reichersberg. gr. 8. In Comm. Geh. * 1 1/3 f
6982. **Fischbäck, J. C.**, kurze u. gründl. Anleitung zur Stenographie nach dem Taylor'schen Systeme m. 5 lith. Taf. gr. 8. In Comm. Geh. 1/4 f
6983. **Schwaiger, A.**, über die Erklärung der Evangelien u. deren Fruchtbarmachung f. die Katechetik. gr. 8. In Comm. Geh. 6 Nf
6984. **Strigl, J.**, getreue u. umständliche Beschreibung der 2. österreich. Pilgerfahrt nach Jerusalem u. Palästina im J. 1856. 2. Aufl. gr. 16. In Comm. Geh. 1/2 f
- Heckenast's Musik.-Verl. in Pesth.
6985. **Volkmann, R.**, sechs Lieder f. Männerstimmen. Op. 30. 1. u. 2. Hft. hoch 4. à 1 f
- Jonas' Verlagsbuchh. in Berlin.
6986. **Jahrbücher** der Zoll-Gesetzgebung u. Verwaltung d. deutschen Zoll- u. Handelsvereins. Jahrg. 1857. I. Hft. gr. 8. pro cplt. baar ** 3 f
- Junge & Sohn in Erlangen.
6987. **Göring, C. C. R.**, Gefangbuchskunde d. i. Anleitung zur Kenntnis, Würdigung u. erbaul. Benutzg. der bewährtesten evang. Kirchengesänge u. Kernlieder. 1. Hft. Ver.-8. pro cplt. * 1/2 f
- Kirchheim in Mainz.
6988. **Näß, A. u. N. Weiß**, Leben der Heiligen Gottes. Neu bearb. v. J. Holzwarth. 2 Bde. 2. Aufl. gr. 8. Geh. 2 f 12 Nf
6989. **Rodriguez, A.**, Uebung der christl. Vollkommenheit. Neu übers. v. C. Kleypoldt. 3 Bde. 2. Aufl. gr. 8. Geh. 3 f 18 Nf
- Klemann in Berlin.
6990. * **Duller, E.**, die Geschichte d. deutschen Volkes. 3. Aufl. Neue Ausg. 1—6. Lfg. Ver.-8. Geh. à 1/4 f
- Kunze, Verlagsbuchh. in Dresden.
6991. **Drechsler, A.**, Nachrichten aus dem Verein f. Hühnerzucht in Dresden I. A. u. d. Z.: Die Zucht-Hühner. 3. Aufl. Ver.-8. Geh. * 1 f
- Landes-Industrie-Comptoir in Weimar.
6992. **Kiepert, H.**, Vorder-Indien. Kpfrst. u. illum. Imp.-4. 2 1/2 Nf
6993. **Weyland, C. F.**, Vorder-Indien. Kpfrst. u. illum. Imp.-Fol. 1/3 f
- Laufer & Stolp in Pesth.
6994. **Horowitz, L.**, 1848. Eine Sammlung origineller Novellen dieses Jahrgangs vom Monat März begonnen. 8. 1858. Geh. 1/2 f
6995. * **Kelmanffy, L.**, der zerfallene. Roman. Aus d. Ungar. übers. v. A. Dur. Neue wohlf. Ausg. 2 Bde. 16. 1858. Geh. 2/3 f
6996. **Kern, A.**, Maria, die Mutter der Unschuld. Gebetbuch f. die christkathol. Jugend. 16. Geh. 6 Nf; geb. 12 Nf; in Leder geb. 2/3 f
6997. **Kohn, H.**, die doppelte Buchhaltung zur Selbstlernung f. jene, welche sich die Vorkenntnisse der Einsachen schon angeeignet haben. gr. 8. In Comm. Geh. 6 Nf

- Liesching & Co. in Stuttgart.
6998. Bender, F., alttestamentliche Lebensbilder in Predigten. 8. Geh. $\frac{5}{6}$ f.
6999. Mezger, K. L. P., Uebungen d. latein. Stils m. Kommentaren u. Hinweisgn. auf grammatisch. u. stilist. Werke. gr. 8. Geh. * $\frac{1}{2}$ f.
- Vogler's Buchh. in Berlin.
7000. Voigt, F., Leitfaden beim geographischen Unterricht. 15. Aufl. 8. Geh. * $\frac{1}{3}$ f.
- 3. A. Meissner in Hamburg.
7001. *Gailhabaud's, J., Denkmäler der Baukunst. Hrsg. v. L. Lohde. Neue Ausg. 73. Hft. Imp.-4. * $1\frac{1}{4}$ f.
- Mesler'sche Buchh. in Stuttgart.
7002. Claffiker d. Alterthums. Eine Auswahl der bedeutendsten Schriftsteller der Griechen u. Römer in neubearb. Uebersetzungen. 85—87. Efg. gr. 16. Geh. à 4 Nr.
- Inhalt: 85. Tacitus, II. 2. 86. Xenophon, III. 2. 87. Thukydides, II. 2.
7003. Dichter, griechische, in metr. Uebersetzungen. Hrsg. von C. N. v. Osiander u. G. Schwab. 65. u. 66. Bdch. 16. Geh. à $\frac{1}{4}$ f.
- Inhalt: Quintus v. Smyrna. Uebers. v. C. S. Blaz. 1. u. 2. Bdch.
7004. Prosaiker, griechische, in neuen Uebersetzungen. Hrsg. von C. N. v. Osiander u. G. Schwab. 287—289. Bdch. 16. Geh. à 4 Nr.
- Inhalt: 287. Plutarch's Werke, 16. Bdch. Uebers. v. J. G. Campe.
288. Aristoteles' Werke, III. 10. Bdch. Uebers. v. Ph. H. Külb.
289. Platons' Werke. 3. Gruppe, übers. v. J. Deutscher.
3. Bdch.
- Meuth in Kaiserslautern.
7005. Streubel, W., die 12pfündige Granatkanone u. ihr Verhältniß zur Taktik der Neuzeit. Artilleristisch-taktische Untersuchung. gr. 8. Geh. * $1\frac{1}{3}$ f.
- Mittler & Sohn in Berlin.
7006. Bogedain, K. B., Spiewy nabożne dla użytku katolików archidiecezji Gnieźnieńskiej i Poznańskiej zebrane. 4. Aufl. m. Anhang. 8. * 7 Nr.; Anhang apart. * 2 Nr.
7007. Borkenhagen, L., M. Luther's kleiner Katechismus m. kurzen Einleitungen, Entwürfen, bibl. Beweisstellen ic. Ein Leitfaden f. Lehrer u. Schüler. 2. Aufl. 8. In Comm. * $3\frac{1}{2}$ Nr.
- Panne in Leipzig.
7008. Haacault's Original-Entwürfe moderner Bauwerke. 12. Hft. gr. 4. * $\frac{1}{4}$ f.
- Pfeiffer in Pesth.
7009. Corvisart, L., Pepsin. Ein natürl. Verdauungsstoff zur Heilung der Dyspepsie u. Consumption. Aus d. Franz. Hrsg. von J. v. Török. gr. 8. Geh. $\frac{3}{4}$ f.
- Nenher's Verl.-Gto. in Mitau.
7010. Staeger, J. L., das Fieber u. die neuern Fiebertheorien. Ein kritisch physiologischer Beitrag. gr. 8. Geh. 2 f.
- Nicker in Gießen.
7011. Jahresbericht üb. die Fortschritte der reinen, pharmaceut. u. techn. Chemie, Physik, Mineralogie u. Geologie. Hrsg. v. J. Liebig u. H. Kopp. Für 1856. 2. Hft. gr. 8. * 2 f.
- Niehm in Ludwigshafen.
7012. Neues u. Altes f. die Jugend. In Verbindg. m. Mehreren hrsg. v. L. Kinderfreunde. 1. Jahrg. gr. 8. Geh. 18 Nr.
7013. Spurgeon, C. H., zwölf Reden üb. biblische Texte ob. 12 unvergängl. Gold- u. Perlenstücke. Ins Deutsche übers. v. L. Kräpf. gr. 8. Geh. 12 Nr.

- Schabelitz'sche Buchh. in Zürich.
7014. Neise-Bibliothek, schweizerische. I. gr. 8. 1858. Geh. $\frac{1}{2}$ f.
- Inhalt: Die Schweiz in ihren bürgerl. u. polit. Zuständen, ihren finanz-, militär., Gewerbe- u. Handels-Verhältnissen. 2. Aufl.
7015. Sperr, A., Unnehmlichkeiten u. Hochgenüsse der Kaltwassercur od. sogen. Hydrotherapie in finnreichen Bildnissen dargestellt. Mit französisch. u. deutschem Text. qu. 4. In Comm. * $\frac{2}{3}$ f.
- Schäffer & Co. in Landsberg a. d. W.
7016. Engelin, A. u. F. Henning, Geschichte der Stadt Landsberg an der Warthe v. der ältesten Zeit bis auf die Gegenwart. gr. 8. Geh. * 1 f.
- Schenke in Gotha.
7017. Steinhardt, S., Volksbibliothek der Länder- u. Völkerkunde. 1. Bd. A. u. d. L.: Deutschland u. sein Volk. 1. Thl. 2. Bd. 5. u. 6. Efg. gr. 8. Geh. à 6 Nr.
- Schlick in Leipzig.
7018. Körner, F., Panorama. 3. Bdch. gr. 8. Geh. 18 Nr.
- Inhalt: Eine Polarfahrt. Geographische Skizzen u. Szenen aus dem Steemanns- u. Jägerleben.
- Schmid'sche Verlagsbuchh. in Augsburg.
7019. Steiner, P., das Wissenswürdigste über die Erscheinungen an der Sonne, Erde u. am Mond; die Fixsterne u. Kometen nebst e. Erläuterung d. Kalenders. 12. In Comm. Geh. * $\frac{1}{2}$ f.
- Schroedel & Simon in Halle.
7020. Hauskalender, verbesselter, auf das Gemeinjahr 1858. 20. Jahrg. 8. Geh. * $4\frac{1}{2}$ Nr.
- Scriba's Buchh. in Friedberg.
7021. Schmid, C. F., Auswahl deutscher Gedichte. 1. Kursus. gr. 8. Geh. * $\frac{1}{3}$ f.
- Verlags-Comptoir in Wurzen.
7022. Bibliothek, europäische. 1030—1037. Bd. 8. 1858. Geh. à 12 Nr.
- Inhalt: 1030—1034. Reid, W., der Jägerschmaus ob. Unterhaltungen am Lagerfeuer. Ein Jagdroman. 5 Vde. 1035—1037. Verbst, P., eine Stiefmutter. Roman aus der Zeitzeit. 3 Vde.
- Weber in Leipzig.
7023. Hirzel, G., Toiletten-Chemie. Nach der 2. Aufl. der „Art of Perfumery“ v. G. W. Septimus Piesse. 8. Geh. * 2 f.
- Weigmann in Schweidnitz.
7024. Mücke, F., Gebetbuch f. das kathol. Volk. Mit besond. Rücksicht auf das Bisthum Breslau. 3. Aufl. 8. Geh. Ausg. Nr. 1. 18 Nr.; Ausg. Nr. 2. fein Papier $\frac{1}{4}$ f.
- C. F. Winter'sche Verlagsb. in Leipzig.
7025. Winkler, G., der autodidactische Botaniker. 22. u. 23. Efg. gr. Ver.-8. Geh. à * $\frac{1}{3}$ f.
- Bürger in Hamburg.
7026. Endrusat, B., Von einem verlorenen Posten. Ein Buch der Erinnerung an Schleswig-Holstein. 8. Geh. $1\frac{1}{2}$ f.
7027. Strodtmann, A., Heinr. Heine's Wirken u. Streben, dargestellt an seinen Werken. 8. Geh. $\frac{1}{4}$ f.
- Zimmermann'sche Buchh. in Glogau.
7028. Vogtherr, C., der Humanismus. Sonodalrede. gr. 16. In Comm. Geh. 3 Nr.

Nichtamtlicher Theil.

Die Ferchl'sche Incunabelnsammlung der Lithographie*).

München. — An dem nämlichen Tage (23. April) an welchem Sie von hier aus die Nachricht brachten, daß die Wittwe Senefelder's, des Erfinders der Lithographie, gestorben sei, fand dahier die Uebergabe einer Sammlung an die königl. Akademie der Wissenschaften statt, die in allernächster Beziehung zu jener Kunst und ihrem Erfinder

*.) Aus d. Allg. Stg.

steht; ich meine die sonst wohl schon vielfach, in diesen Blättern jedoch bis jetzt noch nicht eingehender besprochene lithographische Incunabelnsammlung des Prof. Franz Maria Ferchl, deren Ankauf aus Staatsmitteln bereits im Jahr 1849 die beiden Akademien der Wissenschaften und der Künste auf das nachdrücklichste befürwortet hatten. Der seitdem von den Freunden vaterländischer Kunst nicht ohne Grund gehiegten Besorgniß, daß in seiner Art einzige Denkmal einer Erfindung, die in Baiern gemacht war, könne für dieses

Land verloren gehen, ist eben dadurch ein Ziel gesetzt worden, daß einem allerhöchsten aus Neapel datirten Decret zufolge die in Rede stehende Sammlung um eine namhafte Summe erworben, und mit den wissenschaftlichen Sammlungen des Staats vereinigt wurde, die als Attribute der Akademie der Wissenschaften unter deren Aufsicht stehen.*)

Die Erfindung der Lithographie war epochemachend für viele Zweige der Literatur und Kunst, und untrennbar wird ihr Ruhm mit dem neuern Aufschwung und der Popularisierung der Wissenschaften verknüpft bleiben. Wenn sie nun aber auch, trotzdem daß die Zeit ihrer Blüthe längst vorüber ist und andere Vervielfältigungskünste täglich mehr an Boden gewinnen, ihre einst so bedeutende Rolle noch nicht ausgespielt hat; wenn sie, um Schmeller's, des akademischen Classensecretärs, Worte zu gebrauchen, noch immer für die weite Welt ein unentbehrliches Behikel der Bildung ist, so haben wir doch die hier vor uns liegende, nur auf die Incunabeln der Kunst während der ersten fünfundzwanzig Jahre ihres Bestehens sich beschränkende Sammlung als ein historisches Monument zu betrachten, dem die Art wie sie entstand und zur Vollendung geführt wurde, einen urkundlichen, für die Geschichte der Lithographie und der Kunsttechnik überhaupt nicht hoch genug anzuschlagenden Werth verleiht.

Seit den achtziger Jahren des vorigen Jahrhunderts war die Familie des Sammlers mit der Familie des Erfinders eng befreundet, und sie ist es bis zu dessen Tod und darüber hinaus geblieben. Senefelder, dessen Genialität sich vorzüglich darin erwies, daß er im Moment der mit Hilfe des Zufalls von ihm gemachten Erfindung sogleich die ganze Tragweite derselben ermaß, und vom ersten Augenblick an in rascher Aufeinanderfolge seiner Versuche ihre Anwendbarkeit für alle nur erdenklichen Fälle mit rastloser Thätigkeit zu erproben beschlossen war, pflegte von allen Abdrücken, die aus seiner Presse hervorgingen, ein Exemplar auch seinem Freund, dem Hoforganisten Anton Ferchl, als etwas Neues und Merkwürdiges zu verehren; und aufs sorgfältigste wurden sämtliche Blätter von des letztern kunstverständiger Gattin, Elise Ferchl, als theure Familienerinnerungen aufbewahrt. Sie bildeten die Grundlage, auf welcher etwa seit dem Jahr 1808 deren Sohn Franz Maria systematisch und mit der bestimmten Absicht fortbaute, in dieser Sammlung nach und nach alles zu vereinigen, was geeignet wäre als urkundliches Document für die Fortschritte der lithographischen Druckkunst bis zu dem Zeitpunkt zu dienen, wo die verschiedenen allmählig aufgekommenen Künstler manieren so ziemlich den Höhepunkt ihrer Ausbildung erreicht hatten, was um das Jahr 1820 der Fall war. Von der patriotischen Absicht geleitet, in dieser Sammlung der neuen Erfindung, als einer ausschließlich bairischen, ein Denkmal zu setzen, nahm Ferchl darin nur solche Drucke auf, die in einer besondern Beziehung zu der Geschichte der Lithographie in München, ihrer Geburts- und Pflanzstätte, stehen, und entweder hier oder auswärts, sei es von Aloys Senefelder selbst und seinen Brüdern, sei es von seinen Münchener Schülern und Anhängern, gefertigt worden waren.

*) Dieses günstige Resultat ist nicht ohne die besondere Verwendung des gegenwärtigen Präsidenten der Akademie, Geheimraths v. Thiersch, erzielt worden, der damit ein Unrecht wieder gut mache, das diese hohe Staatsanstalt im Jahr 1796 sich gegen den Erfinder der Lithographie zu Schulden kommen ließ, indem sie den Werth der neuen Kunst so wenig zu würdigen wußte, daß sie, anstatt ihm in seiner damaligen Noth durch eine kräftige Unterstützung zur raschen und erfolgreichen Förderung seiner Erfindung zu verhelfen, ihm durch ihren Vicepräsidenten Bachiery zwölf Gulden, zum „doppelten Ersatz“ der Auslagen die Senefelder für seine erste — sehr primitive Presse gehabt hatte, übergeben ließ. Senefelder bemerkte hierzu in seiner Geschichte der Steinindruckerei (Lehrbuch S. 18): er habe eine ganz andere Würdigung von den Wächtern der Künste und Wissenschaften, und wenn nichts weiteres, doch eine ehrenvolle Erwähnung seiner neuen vaterländischen Erfindung in den literarischen Annalen dieser Akademie erwartet.

Die Sammlung, das Resultat eines mehr als funfzigjährigen liebenvollen und glücklichen Sammlerlebens, ist, nach Umfang und Werth der Drucke, die in ihr enthalten sind, sehr bedeutend. Sie umfaßt gegen dreitausend verschiedene Blätter, die sehr häufig, da viele erste Probendrucke von neuer Behandlungsart darunter sind, gerade durch ihre künstlerische Unvollendung wie durch ihre außerordentliche Seltenheit für uns Bedeutung haben. Sie gewährt eine vollständige Uebersicht über Ursprung und Verlauf dieser merkwürdigen Erfindung, und reicht mit ihren frühesten Anfängen bis zu den ersten mechanischen Druckversuchen Senefelder's im Jahr 1796 und den seine Erfindung vollendenden Proben der chemischen Druckkunst aus dem Jahr 1798 zurück. Ihr Hauptvorzug vor allen ähnlichen Sammlungen ergibt sich aus der erwähnten Art ihres Entstehens; sie ist keine erst nachträglich und daher lückhaft angelegte, sondern der Erfindung und ihrer allmäßlichen Entwicklung gleichzeitige. Mit dem Sammeln der Druckproben und ersten ausgeführten Blätter ging aber die Aufschreibung eigener und fremder Beobachtungen ununterbrochen Hand in Hand, und so entstanden daraus so vollständige gleichzeitige Annalen historischen, technischen und biographischen Inhalts, wie deren sich keine andere derartige Erfindung rühmen kann. Dieselben sind so weit vorbereitet, daß man ihrer baldigen Veröffentlichung entgegen sehen darf.

Schon 1816 ging der damalige Generalsecretär der Akademie der Wissenschaften, Fr. v. Schlichtegross, mit dem Gedanken um, ein lithographisches Cabinet anzulegen, das mit der königl. Hof- und Staatsbibliothek vereinigt werden sollte; aber sein Bemühen erste Blätter der Erfindung zu erhalten war vergeblich. Die übrigen lithographischen Sammlungen aber, die in München oder anderwärts vorhanden waren und es vielleicht zum Theil noch sind, reichten selten in die ersten zwanzig Jahre der Erfindung — die wichtigsten für sie — zurück, da sie sämtlich erst später entstanden, und bei ihrer Anlegung nicht sowohl der geschichtliche und wissenschaftliche Zweck als der ästhetische obwaltete. Man fand daher in ihnen fast lediglich nur die gelungenen Blätter aus der Epoche der Kunst, wo sie bereits eine höhere Stufe der Entwicklung erreicht hatte. Auch die Ferchl'sche Sammlung enthält aus dieser Epoche ganze Reihen der ausgesuchtesten und schönsten Blätter, zum Theil in den ersten und vollendetsten Abdrücken, und noch dazu meist vollständiger als irgend eine andere Sammlung der Art, so daß sie hierin nicht minder wie in Bezug auf die Vollständigkeit der eigentlichen Incunabeln des unbedingten Vorzugs gewiß sein kann, und nur beispielweise sei erwähnt, daß sich von den beiden ausgezeichnetesten Steinzeichnern, J. Nep. Stricker und Ferd. Piloty, in der Sammlung sämtliche Blätter befinden, und zwar, was in kunstgeschichtlicher wie kunsttechnischer Hinsicht von Wichtigkeit ist, sowohl ihre allerersten Versuche als ihre vollendeten Arbeiten, die bei jenem von 1807 bis 1846, bei diesem von 1807 bis 1844 reichen, und beziehungsweise dreihundert und zweihundert Blätter umfassen.

(Schluß in Nr. 127.)

Die gesunde Logik und Herr E. Wengler.

„Die Worte siegen auf, der Sinn hat keine Schwäche!“

Den Angriffsartikel des Herrn E. Wengler gegen mich (Nr. 121) in Bezug auf meine Erörterung über das Bücherinserat habe ich zwei Mal gelesen, ohne zu wissen, was ich davon zu halten hätte. Was will Herr Wengler von mir? Worte sehe ich, aber auch fast nur Worte. Ich habe sehr geringe Lust, mich mit dem Verfasser in eine öffentliche Debatte einzulassen und nur mit einem Zögern gehe ich an eine kurze Abwehr einzig aus dem Grunde, weil ich es dem guten Tone einer vor der gesammten Collegenschaft

versuchten Discussion schuldig zu sein glaube, seiner Angriffsweise gegenüber nicht gänzlich zu schweigen.

Der Artikel besteht aus zwölf Absätzen und einigen Anmerkungen, deren Inhalt dem Gegenstande meiner Debatte mit nicht besonderer polemischen Genauigkeit folgt. Der Inhalt des ersten Absatzes über die „Spielarten“ des Bücherinserats ist mir schwer verständlich. Die Punkte des zweiten Absatzes habe ich gar nicht erörtert. Herr Wengler kennt füglich meine Meinung hierüber nicht, aber dennoch sucht er sie zu widerlegen, bloß weil ich den darin berührten Gegenstand in sehr kurz motivirter Weise eine Frage genannt habe. Der dritte Absatz, die „Quelle des Uebels“ betreffend, ist eine Umschreibung dessen, was ich am Schlusse meines Artikels gesagt habe. Und das läßt er als eine der nachdruckvollsten Stellen seines Angriffs mit gesperrter Schrift drucken! Der vierte, fünfte und sechste Absatz nimmt die Marktschreierei bei Bücherinseraten in Schuß. Im siebenten, achten und neunten Absatz spricht er von der „populären Literatur“; was hierunter von seinem Standpunkte zu verstehen ist, geht aus dem Räsonnement deutlich genug hervor. Von dieser sogenannten populären Literatur behauptet er mit anderen Worten, daß sie für das Volk gleichsam der Schlüssel zu den größeren literarischen Schätzen sei. Große Männer haben nach seiner Erklärung die Milch dieser Literatur gesogen, sie sind daraus hervorgegangen! Herr Wengler hat diesen Satz in Nr. 121 behauptet, jetzt behauptet er ihn zu Hause noch einige Mal für sich, und er wird zuletzt vielleicht selber daran glauben und die Gespenster böser Zweifel um sich beschwichtigen. Uebrigens gehört auch dieser Gegenstand nicht eigentlich zu meiner Debatte, da ich über das Bücherinserat und nicht über die populäre Literatur geschrieben habe.

So suche ich in dem Wengler'schen Aufsatz vergeblich nach einem stichhaltigen Grunde seiner Auffassung. Herr Wengler thut zwar, als wenn er meine Ansichten über das Bücherinserat kritisch beurtheilen wolle, hat aber seinen Gegenstand so wenig klar gefaßt, daß er sich vom eigentlichen Wege der Discussion in lauter Seiten-gänge verirrt und auch dort für Gründe meistens nur Redensarten gibt, oder aber auch mit Windmühlenflügeln als vermeintlichen Gegnern kämpft. Was ist nun das Endresultat seines Artikels? Wohl nur der Versuch, eine Lanze für die Marktschreierei zu brechen, und seine tieffinnigen Ansichten über die „populäre“ Literatur.

Nachdem er in dieser Weise kaum irgend einen Punkt meiner Besprechung berührt und genügend zergliedert, geschweige denn dieselbe kritisch durchgangen hat, kommt er im zehnten Absatz zu dem sonderbaren Schlusse: „In Summa, Herrn S's. Aufsatz über das Bücherinserat bietet uns gar nichts Neues!“ Wenn mein Aufsatz nichts Neues bietet, so ist es jedenfalls sein Verdienst, diese für die Logik durchaus neue Folgerungsweise des Herrn Wengler hervorgerufen zu haben. Zudem läßt er auch von Anfang bis zu Ende seines Artikels den Leser darüber in Zweifel, ob er mehr Lust hat, meine Ansichten für nicht neu als für nicht richtig zu erklären. Im nämlichen Absatz nennt Herr Wengler sodann meinen Artikel eine bloße Meditation über das Bücherinserat und fährt hiernach fort: „er kommt darüber zu keinem Abschluß, gelangt damit zu keinem Ruhepunkte, zu keinem Ziele!“

Ein solcher Vorwurf läßt sich wenigstens hören. Also so etwas wie Unklarheit und confuse Ideen auf meiner Seite. Herr Wengler hat „praktische Vorschläge“ von mir erwartet, und ich räsonniere in einem Zuge fort, ohne seine Erwartungen zu erfüllen. Aber man lese seinen Artikel nur drei Zeilen weiter, da erklärt er als Quintessenz meines Aufsatzes den Rath an gewisse inserirende Verleger: „die Zeitungskunde etwas mehr zu pflegen“. Ist dieser Ratshschlag kein Ausgangspunkt, kein Ziel meiner Erörterung? Habe ich mich ohnedies im Eingange meines Artikels nicht ausdrücklich auf die Aufgabe beschränkt, Wesen und Bedeutung des Bücherinserats zu

erörtern? Ja, läuft nicht durch meinen Artikel als leitender Faden der Gedanke, daß es sich zur Abhilfe der vielfach beklagten Uebelstände nicht um neue Vorschläge und Projecte, sondern einzlig nur darum handle, bei fortgeschrittenem Sortimentshandel und fortgeschrittenem Zeitungswesen über die heutigen Bedingungen des Bücherinserats gegenseitig in's Klare zu kommen? —

Weit stärker als in der präzisen Auffassung und in der Aufstellung von Gegengründen und deren logischen Entwicklung ist Herr Wengler in der burschikosen Farbung seiner Schreibart, wobei er sogar die Aachner Mundart zu Rath zieht. Indes damit ist wenig geholfen. Er mag seine innere Befriedigung dabei gefunden haben. Ich gönne sie ihm gern, wenn es auch auf Kosten meiner selbst geschehen ist. Sollte Herr Wengler dagegen im Laufe der Zeit noch einmal Lust bekommen, mit mir zu polemisiren, so möge er mich im Voraus entschuldigen: von Zeitungsfeinden bin ich schon von Hause aus kein großer Freund und am allerwenigsten dann, wenn sich der Gegenpart nicht in consequentem Ideengange streng auf dem Boden der Discussion bewegt.

Wien, 5. October 1857.

A. Schürmann.

Miscellen.

Von Brunet's Manuel du Libraire ist eine neue Auflage in Vorbereitung, welche im nächsten Jahre bei Didot in Paris erscheinen soll. Da die letzte Auflage dieses den Bibliographen ganz unentbehrlichen Werkes vergriffen ist, so dürfte die Veranstaltung einer neuen durchaus gerechtfertigt und, zumal bei der voraussichtlichen Bereicherung und vervollständigung des Materials, den zahlreichen Freunden des Brunet'schen Buches höchst erwünscht sein.

(Pezh. N. Anz.)

Zwischen England und Spanien ist am 7. Juli d. J. eine Uebereinkunft über den gegenseitigen Schutz des literarischen und artistischen Eigenthums abgeschlossen und am 5. September ratifiziert worden.

Personalnachrichten.

Herr J. A. Brockhaus in Leipzig ist mittelst Decret vom 31. Juli d. J. vom Kaiser von Brasilien zum Buchhändler des Kaiserlichen Hauses (Fornecedor de livros para a Casa Imperial) ernannt worden. Gleichzeitig hat das von dem Kaiser selbst präsidirte „Institut für Geschichte und Geographie“ in Rio de Janeiro dieselbe Buchhandlung zu ihrem Agenten für Europa erwählt.

Zuschrift an die Redaction.

S. Petersburg, den 17/29. Sept. 1857.

In der Nummer 112 des Börsenblattes (vom 9. Sept.) findet sich in einem Correspondenzartikel aus Russland die Angabe, der Eingangs-zoll auf Bücher sei durch den neuen russischen Tarif zwar abgeschafft, indes würden von belletristischen Werken in der Censur immer noch 10 Kopeken per Pfund erhoben.

Die Wahrheit ist, daß auch die lastgenannte Abgabe aufgehoben worden und daß Bücher belletristischen Inhalts, ganz wie alle übrigen, frei und ohne irgend eine Steuer in Russland eingehen.

Da dieser Umstand für den deutschen und russischen Buchhandel nicht ohne Wichtigkeit ist, so bitte ich vorstehende Berichtigung, die völlig authentisch ist, in eine der nächsten Nummern des Börsenblattes aufzunehmen.

Genehmigen Sie, Herr Redakteur, den Ausdruck vollkommener Hochachtung, mit der ich verbleibe

Ew. Wohlgeboren

ergebenster

Hofrat H. E. H.,
Oberbibliothekar der Kaiserl. Öffentlichen Bibliothek.

Anzeigeblaat.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltene Petitzelle oder deren Raum mit $\frac{1}{2}$ Mgr., alle übrigen mit 1 Mgr. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[14341.] Associe-Gesuch.

In einer größeren Stadt Deutschlands in reizender Gegend wird für ein blühendes Sortimentsgeschäft ein Associe kathol. Confession gesucht. Derselbe müste neben einer Capitalialage auch dem Geschäft seine Thätigkeit widmen. Auch kann derselbe, wenn er geneigt sein sollte, das Geschäft für alleinige Rechnung übernehmen.

Franco-Offerten unter der Chiffre N. B. besorgt Herr A. G. Siebold in Leipzig.

[14342.] Betheiligungsgesuch.

Ein junger Mann, dem es an hinreichenden Mitteln zur Begründung eigener Selbstständigkeit fehlt, wünscht sich mit einer Einlage von 1000,- bei einem soliden Geschäft zu betheiligen, sei es als Theilhaber oder stiller Associe. — Auch würde derselbe auf eine Geschäftsführerstelle reflectiren und, wenn es gewünscht wird, obige Summe als Caution gegen genügende Sicherheit stellen. — Gefällige Offerten beförderd Herr Wilhelm Baensch in Leipzig.

Berkaufsanträge.

[14343.] Ein seit 20 Jahren bestehendes Sortiments-Geschäft nebst Schreib- u. Zeichnen-Materialien und Journal-Zirkel, welches einen jährlichen Reinertrag von 800,- bringt, ist wegen Kränklichkeit des Besitzers für 2.000,- zu verkaufen. Der Kaufpreis wird durch das zu übergebende Lager hinlänglich gedeckt. Näheres hierüber ertheilt auf portofreie Anfragen Herr E. Fernau in Leipzig.

Fertige Bücher u. s. w.

[14344.] Interessante Neuigkeiten.

Ich bin in den Stand gesetzt, liefern zu können, schnell und billig, zu den angegebenen Preisen franco Leipzig gegen baar durch Herrn E. F. Steinacker, die beliebten u. elegant ausgestatteten Verlagsunternehmungen der Herren:

Barbera, Bianchi & Co.

Tipografi - Editori in Firenze.

Opere inedite di Francesco Guicciardini, illustrate da Giuseppe Canestrini e pubblicate per cura dei conti Pietro e Luigi Guicciardini. 1 Band in gr. 8. Preis netto baar 2 $\frac{1}{2}$ Sgr.

Raccolta di Opere in uno stesso formato.

Opere pubblicate.

Prose di Gianvincenzo Gravina, pubblicate per cura di Paolo Emiliani Giudici. 1 Band in 8. Preis netto baar 1 $\frac{1}{2}$.

Della diplomazia italiana dal secolo XIII al XVI, di Alfredo Reumont. 1 Band in 8. Preis 1 $\frac{1}{2}$.

Canti popolari toscani nuovamente raccolti, e annotati dal prof. Giuseppe Tigri. 1 Band in 8. Preis 1 $\frac{1}{2}$.

Storie fiorentine di Bernardo Segni dall' anno 1527 all' anno 1555, a miglior lezione ridotte coll' aiuto di un manoscritto di Scipione Ammirato, per cura di G. Gar-gani. 1 Band in 8. Preis 1 $\frac{1}{2}$.

Opere minori di Dante Alighieri, annotate ed illustrate da Pietro Fraticelli. 2 Bände in 8. Preis 2 $\frac{1}{2}$.

Lettere precettive di eccellenti scrittori; scelte, ordinate e postillate da Pietro Fan-fani con indice abbondantissimo delle mate-rie contenute nel volume, per comodo degli studiosi. 1 Band in 8. Preis 1 $\frac{1}{2}$.

Poesie e Prose di Giuseppe Arcangeli. Edi-zione assistita da Enrico Bindi e da Cesare Guasti. 2 Bände in 8. Preis 2 $\frac{1}{2}$.

Pensieri e Giudizi di Vincenzo Gioberti sulla letteratura italiana e straniera, raccolti da tutte le sue opere ed ordinati da Filippo Ugolini, con un indice degli scrittori ri-cordati in vari luoghi del libro. 1 Band in 8. Preis 1 $\frac{1}{2}$.

Scritti inediti di Niccolò Machiavelli, ris-guardanti la Storia e la Milizia (1499—1512), tratti dal Carteggio officiale da esso tenuto come Segretario dei dieci, ed illustrati da Giuseppe Canestrini. 1 Band in 8. Preis 1 $\frac{1}{2}$.

Commedie e satire di Lodovico Ariosto, con un discorso e note di Giovanni Tortoli. 1 Band in 8. Preis 1 $\frac{1}{2}$.

Vocabolario di parole e modi errati della lingua che sono comunemente in uso, com-pilato da Filippo Ugolini, con un saggio di voci nuove di Vincenzio Gioberti, illus-trate dal raccoglitore. 1 Band in 16. Preis 25 Sgr.

I primi quattro secoli della letteratura italiana dal secolo XIII al XVI, lezioni di Caterina Franceschi Ferrucci. 2 Bände in 8. Preis 2 $\frac{1}{2}$.

Manuale della letteratura del primo secolo della lingua italiana, compilato dal prof. Vincenzio Nannucci. 2 Bände in 8. Preis 2 $\frac{1}{2}$.

Il supplicio d'un italiano a Corsù. Esposi-zione e discussione di Niccolò Tommaseo. 1 Band in 8. Preis 25 Sgr.

Lezioni di mitologia, dette da G. B. Nicco-lini nella accademia delle belle arti di Firenze. 2 Bände in 16. Preis 1 $\frac{1}{2}$ 20 Sgr.

Commedie inedite di Giovan Maria Cecchi, pubblicate per cura di G. Tortoli, con note. 1 Band in 8. Preis 25 Sgr.

Opere sotto il torchio.

Prose di Trajano Boccalini, pubblicate per cura di Paolo Emiliani Giudici.

Prose di Giuseppe Baretti, pubblicate per cura di Paolo Emiliani Giudici.

Opere minori di Dante Alighieri, annotate e illustrate da Pietro Fraticelli, volume terzo ed ultimo.

Istoria del concilio tridentino di Fra Paolo Sarpi, ridotta alla genuina e primitiva lezione coll' aiuto di un codice autentico, e illustrata di note puramente istoriche de-sunte da diarii contemporanei al concilio.

La vita di Torquato Tasso scritta dall' ab. Pierantonio Serassi. Edizione condotta sulla seconda accresciuta dall' autore, e ora in qualche parte emendata per cura di Cesare Guasti.

Poesie e Prose d'Ippolito Pindemonte, pub-blicate per cura del dottor Alessandro Torri, e precedute da un saggio sulla vita e le opere dell' autore, scritto ap-propositamente da Pietro Dal Rio.

Rime di M. Angelo Poliziano, illustrate con note dal prof. Vincenzio Nannucci, aggiun-tavi una scelta de migliori componimenti latini del medesimo autore.

Le Opere di Annibal Caro, pubblicate per cura di Giunio Carbone.

Edizioni diamante.

Opere pubblicate.

La divina commedia di Dante Alighieri. 1 Bändchen. Preis 18 Sgr.

Le rime di Francesco Petrarca. 1 Bändchen. Preis 18 Sgr.

Sotto il torchio.

La Gerusalemme Liberata di Torquato Tasso. Un volume.

Cronaca Fiorentina di messer Dino Com-pagni, dal MCCLXXX al MCCXII. Un volume.

Trattato del governo della famiglia d'Agnolo Pandolfini. Un volume.

Indem ich gefälligst ersuche, Ihre Auswähl zu treffen, bemerke noch, daß bei einem Bezug von 10 Bänden ein 11. gratis gegeben wird. Prospekte und Kataloge der Verlagsbuchhandlung stehen durch meinen Herrn Comissionär zu Diensten.

Achtungsvoll

ergebenß
Bologna, im September 1857.

Hugo Glück,
Buch- u. Kunstdruckhandlung.

**Wertvolle Festgeschenke in eleganten
[14345.] Einbänden.**

Classischer Hausschatz
der
Poesie des römischen und griechischen
Alterthums
in zahlreichen, sorgfältig gewählten
Auszügen und Musterstellen aus den
Werken seiner besten Dichter,
in den gelungensten Verdeutschungen,
mit
biographischer Charakteristik und historisch-
kritischen Erläuterungen
für alle Gebildete Deutscher Nation
bearbeitet

von
Dr. O. L. B. Wolff,

weiland ordentlicher Professor an der Universität
zu Jena.

Zwei Bände in Classiker-Format. Elegant in
englische Leinwand gebunden. Mit Feder-
marmorschnitt und vergoldeten
Rücken.

Preis des vollständigen Werkes 1 $\frac{1}{2}$ 24 Ng $\ddot{\text{o}}$
ord., 1 $\frac{1}{2}$ 6 Ng $\ddot{\text{o}}$ netto.

Kosmos für gebildete Frauen.

Nach der dritten Auflage des englischen
Werks der Mrs. Somerville
bearbeitet von

Dr. C. Hartmann.

In englische Leinwand gebunden mit vergolde-
tem Rücken und Deckel. Preis 2 $\frac{1}{2}$ ord.,
1 $\frac{1}{2}$ 10 Ng $\ddot{\text{o}}$ netto.

Schiller's Familienkreis.

Bon

Dr. Heinrich Döring.

In englische Leinwand gebunden 15 Ng $\ddot{\text{o}}$ ord.,
10 Ng $\ddot{\text{o}}$ netto.

Handbuch

der
gesammten europäischen Literaturgeschichte
bis auf die neueste Zeit.

Nach der dritten Auflage des englischen
Originals der Mrs. Forster bearbeitet
von

Ed. Geibel.

36 Bogen. Elegant in englische Leinwand ge-
bunden. Preis 2 $\frac{1}{2}$ ord., 1 $\frac{1}{2}$ 10 Ng $\ddot{\text{o}}$
netto.

**Miniaturl-Ausgaben in prachtvollen
Einbänden.**

**Raußer, Ed., Was unsre deutschen Dichter
sangen. Ein Dichterwald für deutsche
Frauen.** In englische Leinwand gebun-
den, mit in Gold gepressten Rücken und
Decken und Goldschnitt. Preis 1 $\frac{1}{2}$
ord., 22 $\frac{1}{2}$ Ng $\ddot{\text{o}}$ netto.

Raußer, Ed., das Buch der Refrainlieder.

In englische Leinwand gebunden, mit in
Gold gepressten Rücken und Decken und
Goldschmitt. 1 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ ord., 1 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ netto.
— das Buch der Sonette. In englische
Leinwand gebunden, mit in Gold ge-
pressten Rücken und Decken und Gold-
schnitt. 1 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ ord., 25 Ng $\ddot{\text{o}}$ netto.

Verlags-Comptoir in Wurzen.

[14346.] Heute erschien und versandte ich an
alle Handlungen, welche bereits bestellt:

**Die geographische Verbreitung
der europäischen Schmetterlinge
in anderen Welttheilen.**

Von
Gabriel Koch,

Mitglied mehrerer naturwissenschaftlicher Gesell-
schaften.

Nebst einer statistischen Tabelle.

Zweite wohlfeile Ausgabe. gr. 8. Brosch.
20 Ng $\ddot{\text{o}}$ ord., 15 Ng $\ddot{\text{o}}$ netto und
baar.

**Natur und Landbau
im innigen Zusammenhange.**

**praktische Winke
für den deutschen Landwirth**

von
Carl Sigismund,
mit einem Vorworte

von
E. A. Nößmäler,
Professor der Naturwissenschaft.

Zweite Auflage.

8. Elegant brosch. 16 Ng $\ddot{\text{o}}$ ord., 12 Ng $\ddot{\text{o}}$ netto,
10 Ng $\ddot{\text{o}}$ baar.
Leipzig, 26. Septbr. 1857.

Hermann Götsenoble.

[14347.] Bei mir ist eben erschienen:
Ausführliches Lehrbuch
der

Elementar-Geometrie.

Zum Selbstunterricht
mit Rücksicht auf die Zwecke des praktischen
Lebens bearbeitet

von
H. B. Lübsen.

Dritte Auflage.

Mit 193 in den Text gedruckten Figuren.
gr. 8. 177 S. geh. 1 $\frac{1}{2}$ ord.

Der bedeutende Erfolg, den Lübsen's ma-
thematische Lehrbücher gehabt und der im steten
Steigen begriffen, ist hauptsächlich seiner un-
gemein klaren Darstellung zuzuschreiben. „Man kann“, wie sich H. C. Schumacher in seinem
Vorwort zu Lübsen's Arithmetik und Algebra
auffert, „vom Berf. sagen, daß er mit
Erfolg gegen sich gearbeitet hat, in-
dem das Buch die Hilfe des Lehrers,
also auch seine eigene, überflüssig
macht.“

Bitte zu verlangen.

Otto Weißner in Hamburg.

Karte vom Kriegsschauplatz.

[14348.] **Vorder-Indien.**

Kupferstich von Kolbe. Imperial-4.

3 Ng $\ddot{\text{o}}$ ord. mit 50%.

30 Ex. für 1 Ng $\ddot{\text{o}}$ baar.

100 - - 3 - -

Berlin, 5. Octbr. 1857.

Carl J. Kleemann.

Philipp Galen's Schriften betreffend!

[14349.] Beim Beginne der Wintersaison
mache ich Handlungen, die Absatz von *Belletristik* haben, aufmerksam auf

Philipp Galen's

Gesammelte Schriften.

Eleg. Taschen-Ausgabe

in 30 Liefg. à 10 Ng $\ddot{\text{o}}$ ord., 7 $\frac{1}{2}$ Ng $\ddot{\text{o}}$ netto,
6 Ng $\ddot{\text{o}}$ baar.

**Mit dem Portrait und Facsimile des
Autors.**

Es erschienen bereits 8 Lieferungen, und
wollen Handlungen, die noch nicht verlang-
ten, oder solche, die diesen gediegenen Ro-
manen auch ferner ihre Aufmerksamkeit schen-
ken wollen, behufs erneuter freundlicher
Verwendung Exemplare der 1. Liefg. à Cond.
verlangen.

Ich mache indessen wiederholt darauf
aufmerksam, dass einzelne Romane in der
Taschen-Ausgabe nicht abgegeben werden,
dass vielmehr jeder Subscriptent sich zur Ab-
nahme der sämtlichen 30 Lieferungen ver-
pflichtet.

Gleichzeitig bringe ich in Erinnerung,
dass von

Ph. Galen's

Inselkönig.

5 Bde. Preis 3 $\frac{1}{2}$ 18 Ng $\ddot{\text{o}}$ ord., 2 $\frac{1}{2}$ 20 Ng $\ddot{\text{o}}$
netto, 2 $\frac{1}{2}$ 12 Ng $\ddot{\text{o}}$ baar.

die 3. (8^o.) Auflage, sowie von

Ph. Galen's

Der Irre von St. James.

4 Bde. Preis 4 $\frac{1}{2}$ ord., 3 $\frac{1}{2}$ netto, 2 $\frac{1}{2}$ 20 Ng $\ddot{\text{o}}$
baar.

die 4. Auflage sich unter der Presse befin-
det, und der erstere Roman in 3 Wochen zur
Versendung kommt. Einen jeden dieser bei-
den Romane expediere ich, wenn vor Erschei-
nen *baar* bestellt, zu 2 $\frac{1}{2}$. — Nach dem Er-
scheinen treten die obigen Preise ein.

Leipzig, 6. October 1857.

Chr. E. Kollmann.

[14350.] Soeben erschien und wird nur auf
besonderes Verlangen à Cond. gesandt:

Bericht

über die wissenschaftlichen Leistungen
im

Gebiete der Entomologie

während des Jahres 1855

von

Dr. A. Gerstaeker.

Preis 1 $\frac{1}{2}$ 15 Ng $\ddot{\text{o}}$.

Nicolaï'sche Buchhandlung

in Berlin.

[14351.] In meinem Verlage ist soeben erschienen:

Die Thronbesteigung

des Kaisers Nicolaus I.

Auf Allerhöchsten Befehl

Se. Majestät des Kaisers Alexander II.
verfaßt

von dem Staatssecretär St. Maj.
Baron von Korff.

Officielle deutsche Ausgabe.

gr. 8. Vellinpapier. In eleg. Umschlag geheftet 1 fl. 36 kr. oder 27 Ngr. ord. mit
33½% Rabatt.

Ich bitte zu verlangen, da ich der bereits eingelaufenen zahlreichen Bestellungen halber das Werk nicht pro novit. versenden kann.

Frankfurt a. M.

Joseph Baer.

Elegante Weihnachtsartikel.

[14352.] In meinem Verlage ist erschienen:

La France lyrique. Album des meilleures poésies lyriques des auteurs français. Par Mme. Pauline Fouré-Löffler. Format kl. 8. Umfang 40 Bog. oder 630 Seiten. Satin. Vellinpap. In reich verziertem Prachtbande mit Goldschnitt. Preis 1 fl. 20 Sgr. Eleg. brosch. 1 fl. 6 Sgr.

A Book of gems being a selection in verse and prose from the most celebrated English authors by Elizabeth Richardson. Format kl. 8. Umfang 13 Bogen oder 208 Seiten. Salinirtes Vellinp. In reich verziertem Miniaturbande m. Goldschnitt. Preis 27½ Sgr. Eleg. brosch. 18 Sgr.

Bezugsbedingungen:

In Rechnung mit 33½%, baar mit 40%.

Bei 6 auf einmal fest bezogenen Expl.

1 frei.

Gebundene Exemplare werden nur fest resp. baar ausgeliefert, während broschirte auch à Cond. zu Diensten stehen.

Braunschweig, 15. Sept. 1857.

Eduard Leibrock.

[14353.] In unserm Verlage erschien soeben in gr. 8. auf Subscription:

Geschichte der

Stadt Landsberg an der Warthe
von den ältesten Zeiten bis auf die Gegenwart, mit einer lithogr. Ansicht der Stadt vom Jahre 1650
von

A. Engelin und Fr. Henning.

gr. 8. 21 Bogen. Geh. 1 fl. ord.

(Eine Jubelschrift zur Feier des 600jährigen Stiftungstages der Stadt.)

Der kleinen Auflage und des localen Interesses halber können wir nur baar ausliefern, gewähren aber ½ Rab.

Landsberg a. d. W., 1. October 1857.

Fr. Schäffer & Co.

Ankündigung der Berliner Revue.

[14354.] Mit dem 1. October c. beginnt ein neues Quartal der

Berliner Revue.

(Der XI. Band.)

Sie wird bringen: Einen neuen Roman von George Hesekiel: „Der Patricier und sein Haus.“ — Aufsätze: Ueber den Capitalismus. — Ueber die neueste Politik. — Ueber die socialen Verhältnisse Russlands. — Ueber die neuesten Erscheinungen der Literaturen Deutschlands, Frankreichs und Englands. — Ueber die beginnenden Sitzungen der Häuser des Landtags. — Skizzen aus dem französischen Volksleben. — Correspondenzen aus den Hauptstädten Europa's ic. ic.

Wöchentlich erscheint ein Heft, ca. 3 Bogen stark. 13 Hefte bilden einen Band. Preis pro Quartal 2 fl. 7½ Sgr. 1 fl. 20 Sgr netto, nur gegen baar. Altere Bände mit erhöhtem Rabatt in Rechnung. Zu allen Bänden sind Einbanddeckel vorrätig, mit goldener Schrift auf grünem Gallico. Preis 10 Sgr. 7½ Sgr netto baar. Wir bitten Ihre Bestellungen recht bald zu machen.

Berlin.

Die Expedition der Berliner Revue.

J. Heinicke.

[14355.] Im Verlage von Carl Fr. Fleischer (Sortiment) in Leipzig erschien soeben, und wurde an die Handlungen, welche verlangten, versandt:

Predigten

in der Thomaskirche zu Leipzig

gehalten von

Adolph Oscar Wille.

Mit einem Vorwort

von

Dr. Liebner,

Oberhofprediger, Geheimer Kirchenrat und Vicepräsident des Landes-Consistoriums in Dresden.

Preis 1 fl. 10 Ngr.

Gallerie

der

Sächsischen Fürstinnen.

Biographische Skizzen sämtlicher Ahnenfrauen des Königl. Hauses Sachsen.

Quellengemäß dargestellt

von

Franz Otto Stichert.

Preis 2 fl.

[14356.] Soeben erschien:

Wohin soll der Deutsche auswandern?

Entwurf

einer deutschen Kolonial-Politik.

Von

Fr. J. Kruger.

Preis 8 Sgr ord., 6 Sgr netto.

Ich bitte zu verlangen.

Hamburg, Octbr. 1857.

Fritz Schuberth.

[14357.] Im unterzeichneten Verlage ist soeben vollständig erschienen und pr. nov. versandt worden:

Geschichte

der letzten 40 Jahre
(1816—1856)

von Wolfgang Menzel.

gr. 8. Vellinpapier. 2 Bände (62 Bogen).
Eleg. geh. 2 fl. 12 Sgr ord.

Uebersicht des Inhalts:

Die Restauration in Frankreich unter Ludwig XVIII. — Die Reaction in Deutschland bis zur Wiener Schlacht. — Die Unruhen in Italien, die Revolution in Neapel und Piemont und die europäischen Congresse. — Die Revolution in Spanien. — Die griechische Revolution bis 1825. — Canning und Nicolaus, der erste liberale Umschwung in der englischen Politik, und nach dem Tode Alexanders der gleichzeitige Aufschwung der russischen Politik unter Nicolaus und der daraus hervorgehende erste orientalische Conflict. — Der russisch-türkische Krieg 1828 und 1829. — Karl X. und der Kampf des Liberalismus in Frankreich. — Die Julirevolution. — Die belgische Revolution. — Die polnische Revolution. — Die Bewegungen in Deutschland. — Die Bewegungen in der Schweiz und in Italien. — Das Bürgerkönigthum in Frankreich, die erste Hälfte der Regierung Ludwig Philipp. — Das gräco-russische System, die Russifizierung Polens, die Gräcisirung der unirten Kirche, die Bildung des Königreichs Griechenland, die Bewegungen mit Mehmed Ali von Ägypten und die Kämpfe im Kaukasus. — Die Reformen in England. — Die Bürgerkriege der pyrenaïschen Halbinsel. — Die kirchlichen Erbítungen in Deutschland und Friedrich Wilhelm IV. — Der Sonderbundskrieg und der Mazzinismus in Italien. — Ludwig Philipp's Abdication. — Die Februarrevolution. — Die deutsche Revolution. — Österreichs Gefahr. — Radetzky in Italien. — Das deutsche Parlament. — Der ungarische Krieg. — Die preußische Union und Fürst Schwarzenberg. — Napoleon III. — Der Krieg gegen Russland. — Die neueste Zeit.

W. Menzel's Geschichte der letzten 40 Jahre ist nun in 2 Bänden complet erschienen. Da bei vielen Bücherkäufern die Lieferungen nicht beliebt sind, so werden Sie jetzt mit dieser vollständigen Band-Ausgabe noch um so mehr einen bedeutenden Absatz erzielen können, als das Werk mit dem größten Beifall vom Publicum aufgenommen wurde.

Handlungen, die keine Nova annehmen, wollen gef. Cr. verlangen.

Stuttgart, 6. October 1857.

Adolph Krabbe.

[14358.] In Commission bei Carl B. Lorch in Leipzig erschien:

Smith, Casp. Guil., de locis quibusdam Grammaticae linguarum Balticarum et Slavonicarum. Part. I. De elementis impr. vocalibus. Preis 18 Ngr.

[14359.] Bei **Ferd. Sartorius** in Paris erscheint, und liegt bei Hrn. Steinacker in Leipzig auf Lager à 3½ N \mathfrak{g} baar pro Band:

Portraits politiques et historiques
au dix-neuvième siècle.

Par

Hippolyte Castille,

Auteur de la Seconde République (1848 à
1852).

Avec Portrait et Autographe.

Prix: 50 centimes.

En vente:

Napoléon III.
Alexandre II.
Général Cavaignac.
Duchesse d'Orléans.
Delcarretto, ex-ministre du roi de Naples.
Drouyn de Lhuys.
Ledru-Rollin.
Palmerston.
Montalembert.
Louis Blanc.
Manin, ex-présid. de la république de Venise.
Saint-Arnaud et Canrobert.
Michelet.
Victor Hugo.
Espartero et O'Donnell.
Talleyrand.
A. Blanqui.
Metternich.
Louis-Philippe.
Frédéric Guillaume, roi de Prusse.
Lamennais.
Comte de Chambord.
Guizot.
Madame de Staél.
Changarnier.
Benjamin Constant.
Le Prince A. Ghika.
Chateaubriand.
Béranger.
Thiers.

Sous presse:

Duchesse de Berry.
Kossuth.
Proudhon.
Madame de Liéven.
Cormenin.
Billecocq.
Dupanloup.
Madame Récamier.
Pie IX.
Falloux.
Réchid-Pacha.
Armand-Carrel.
Lamartine.
Paul Louis Courier.
Godef. Cavaignac.
Barbès.
Lamoricière.

Vierundzwanziger Jahrgang.

Abd-el-Kader.
La Reine Victoria.
Le Roi Léopold.
La Reine de Grèce.
Edgar Quinet.
La Fayette.
De Maistre.
De Bonald.
La Rochejaquelein.
etc., etc.

Jeden Monat 2 bis 3 Bände.

Les Princesses Russes
Prisonnières au Caucase.

Souvenirs
d'une française
Captive de Chamyl
recueillis
par
Édouard Merlieux.
Prix 1 fr. = 8 N \mathfrak{g} netto baar.

Franz Hoffmann's Land- und Seebilder
[14360.] II. Auflage.

Diese so beliebte Jugendschrift, welche einige Jahre fehlte, habe ich in einer eleganten und billigen Auflage und zwar in 2 Ausgaben, die eine mit 2 Stahlstichen, 24 Bogen stark, cart. für 20 N \mathfrak{g} ord., 14 N \mathfrak{g} no., die andere mit 2 colorirten Bildern 27 N \mathfrak{g} ord., 18 N \mathfrak{g} no., baar 9/8 Exemplare, neu herausgegeben; es sei dieselbe der thätigen Verwendung der Herren Sortimenten hiermit bestens empfohlen.

An alle Handlungen, welche durch ihre freundliche Vermittelung ein Freierexemplar dieser Schrift behufs Besprechung, oder um dieselbe einer Behörde behufs Empfehlung zur Anschaffung für Volksbibliotheken zu übergeben, mit Nutzen anwenden können, richte ich die ergebene Bitte, mir diesfallsige Vorschläge recht bald zu machen; ebenso wollen gefäll. diejenigen Handlungen, welche durch Weihnachtskataloge oder durch Inserate für den Absatz wirken können, ihre Mittheilungen in Betreff der Insertionskosten und Auflage mit schleunigst zusenden.

Die Lands- und Seebilder sind an alle Handlungen, welche mir ihren Bedarf anzugeben die Güte hatten, sowie an die, welche laut Schulz Adresbüch Neuigkeiten annehmen, versandt; ich bitte ergebenst, mir etwaigen Mehrbedarf anzugeben, und die verehrlichen Handlungen, welche noch nichts erhielten, schleunigst zu verlangen.

Nochmals um thätigste Verwendung bittend
zeichne

Hochachtend und ergebenst

Briesen, 1. October 1857.

Noeder.

[14361.] Der Druck der
Wandsibel

von

Baumgart und Wonsche.

2. Auflage.

Ist soeben vollendet und sind die eingegangenen Bestellungen heute expedirt.

Berlin, den 5. October 1857.

Trowitzsch & Sohn.

[14362.] **Novitäten**

im Verlage
von

Jos. Aibl in München.

Blumschein, L., Op. 6. Doux Pressentiment.
Improvisation p. Piano. 45 kr.
— — Op. 7. Un peu fâché. Caprice p. Piano.
45 kr.
— — Op. 8. L'Heure des Sylphes. Morceau
idéal p. Piano. 45 kr.
— — Op. 9. Le Moment d'Extase. Inspira-
tion p. Piano. 54 kr.
— — Op. 10. Un Songe doré. Morceau de
Salon p. Piano. 54 kr.

Echo de l'Opéra. Collection des Potpourris
brill. sur des thèmes les plus favoris de
nouveaux Opéras p. Piano:
Liv. 74. Tannhäuser. — Liv. 75. Die sici-
lianische Vesper. à 1 fl. 12 kr.

Lachner, Franz, Op. 105. 3 Gesänge f. 3
Frauenstimmen m. Begl. des Pianof. 2 fl.
6 kr.

Lacombe, L., Nocturne p. Piano. Tirée de
l'Op. 8. 36 kr.

[14363.] In der **L. Schwann'schen Verlags-
handlung** in Cöln u. Neuß ist erschienen:

Katholischer Volkskalender
für 1858.

Mit Beiträgen von

Isab. Braun, A. Lewald, J. Bingerle, Graf
v. Poccii, Fr. Binder, J. L. Vogl, Reding
v. Biberegg.

XVIII. Jahr g a n g .

Mit 6 Stahlstichen, gez. v. W. Krafft, gest.
v. H. Nüsser.

8. 224 Seiten. In illustr. Umschlag geb. 10 N \mathfrak{g} .
cart. 12½ N \mathfrak{g} .

Ohne Zeitkalender 8 N \mathfrak{g} .

Ausstattung und Inhalt bewähren auch
diesmal den alten Ruf unseres Volkskalenders,
und wir dürfen ihn der Verwendung der ver-
ehrlichen Sortimentshandlungen künftig empfeh-
len. Wir bewilligen 25 % Rabatt und 25/2,
50/5, 100/10, können aber nur Bestellungen in
fester Rechnung annehmen, da die Auflage bereits
zu Ende geht.

[14364.] Heute versandten wir das letzte (12.)
Hest von:

Journal des dames et des demoiselles
pour 1856/57.

Mit bekannter Regelmäßigkeit erscheint das
erste Hest des neuen Jahrgangs in 4 Wochen. Wir
ersuchen Sie schleunigst Ihren Bedarf anzu-
geben, um Störungen in der Zusendung zu
vermeiden.

Der vollständige Jahrgang kostet für die I.
Ausgabe 3 f. 10 N \mathfrak{g} , für die II. Ausgabe 2 f.
10 N \mathfrak{g} .

Als Verlangzettel bedienen Sie sich des
Raumburgischen Wahlzettels.

Brüssel, den 5. October 1857.

Aug.-Schnée & Co.

274

[14365.] Nach den eingegangenen Bestellungen wurde versandt:

**Forst- und Jagdkalender
für**

Preußen
auf das Jahr 1858,
nebst Terminkalender zum täglichen Ge-
bruch.

VIII. Jahrgang
herausgegeben
von

F. W. Schneider,
Professor an der Forst-Schule zu Neustadt-Gersw.
1 $\frac{1}{2}$ S fl , netto 24½ S fl , baar
23 S fl .

Die Auflage ist durch die ausgeführten Bestellungen bis auf wenige Exemplare erschöpft. à Cond. kann ich kein Exemplar mehr liefern.

Berlin, 10. Octbr. 1857.

Julius Springer.

[14366.] Heute versandte ich das 4. Quartal der Illustration. 2 $\frac{1}{2}$ 20 N gr baar.

und bitte gef. einlösen zu lassen.

Ganzjährig berechnet 10 $\frac{1}{2}$ 10 N gr .

La Revue des deux Mondes. Ganzjährig mit Annuaire gratis 15 $\frac{1}{2}$ baar, halbjährig 8 $\frac{1}{2}$ baar.

Bei sonstigen Journal-Bestellungen stehe ich zu jeder beliebigen Auskunft und Preisangabe zu Diensten.

Ergebnist
Paris, 3. Octbr. 1857.

Ferd. Sartorius.

[14367.] **Neue Shilling-books.**

Adeline, a tale of the mysteries and realities of Jewish life. 1½ sh. (13½ S fl baar.)

Maxwell, the Bivouac, or Stories of the peninsular war. 2 sh. (18 S fl baar.)

Reade, the Course of true love never did run smooth. 2 sh. (18 S fl baar.)

Smith, Jane Lomax, or a mother's crime. 2 sh. (18 S fl baar.)

Berlin. **A. Asher & Co.**

[14368.] Die chinesischen Wirren haben die allgemeine Aufmerksamkeit auf dieses merkwürdige Land gerichtet. Die nachstehenden vortrefflichen Werke geben höchst bedeutende und wichtige Aufschlüsse über das Reich der Mitte: **Fortune, R., Reisen in China** (enthaltend dessen 3jährige Wanderungen in den nördlichen Provinzen China's in den Jahren 1843 bis 1846, und dessen Reise in die Theedistricte im Jahre 1848 ff.). Aus dem Englischen übersetzt von Dr. J. Th. Zenker. Mit vielen Kupfern u. Karten. gr. 8. Geh. 2 $\frac{1}{2}$ 15 N gr .

Güglaff, Karl, das Leben des Tao-Kuang, verstorbenen Kaisers von China. Nebst

Denk würdigkeiten des Hofes von Peking und einer Skizze der hauptsächlichsten Ereignisse in der Geschichte des chinesischen Reiches während der letzten 50 Jahre. Aus d. Englischen. gr. 8. Geh. 20 N gr .

Hue, früherer apostol. Missionar in China, das chinesische Reich. Deutsche Ausgabe. 2 Thile., nebst einer Karte von China. gr. 8. Geh. 1 $\frac{1}{2}$ 12 N gr .

Gegen baar erlassen wir die vorstehenden drei vortrefflichen Werke für 1 $\frac{1}{2}$ 22½ N gr .

Bei dem jetzigen Stande der Dinge in Ostindien machen wir auf das kürzlich erschienene Werk aufmerksam:

Hooker, J. D., Himalayan Journals. Taschenbuch auf einer Reise in Bengal, dem Himalaya, in Sikkim und Nepal, dem Khasiaberge ic. Aus dem Englischen. Mit Kupfern. gr. 8. Geh. 2 $\frac{1}{2}$ 27 N gr . Baar mit 40% Rabatt.

Exemplare sämtlicher Werke stehen à Condition zu Diensten. Wir bitten zu verlangen.

Dyk'sche Buchhandlung in Leipzig.

**Künftig erscheinende Bücher
u. s. w.**

[14369.] In unserem Verlage erscheinen in den nächsten Tagen:

Gesammelte Erzählungen

von

Hermann Kurz.

Erster Band.

Ca. 25 Bogen Schillerformat. Eleg. brosch.

Preis ca. 1 $\frac{1}{2}$ = 1 fl. 45 kr.

Noch mehr als des Verfassers „Schiller's Heimathjahre“ und „der Sonnenwirth“ wird sich diese Sammlung von Erzählungen bald in allen Kreisen den größten Beifall erwerben, und ein Lieblingsbuch bei allen Ständen werden.

Wir versenden das Buch nur in geringer Anzahl als Neuigkeit, und bitten daher die Handlungen, welche sich Absatz versprechen, zu verlangen.

Zugleich bitten wir um erneute Verwendung für:

Schiller's Heimathjahre

von

Hermann Kurz.

Zweite Auflage.

2 Bände. Eleg. broschirt 1 $\frac{1}{2}$ 18 N gr = 2 fl. 42 kr.

In Leinwand gebunden 2 $\frac{1}{2}$ = 3 fl. 24 kr.

Da der Vorrath von dieser Auflage nur noch gering ist, so können wir nur 1 Exemplar à Cond. liefern; gebundene Exemplare nur gegen baar.

Stuttgart, October 1857.

Franch'sche Verlagsb.

[14370.] **Weihnachts-Artikel.**

In diesem Monat kommen zur Versendung und bitte zu verlangen:

Alexis, W., Cabanis. Neue Ausgabe. 2. Abdruck. Mit Illustrationen von W. Camphausen. Geh. 1½ $\frac{1}{2}$, geb. 1¾ $\frac{1}{2}$.

— die Hosen des Herren von Bredow. Neue Ausgabe. 2 Theile. Auch unter dem Titel: W. Alexis' vaterländische Romane. 7. u. 8. Bd. Geh. 20 N gr , geb. 1 $\frac{1}{2}$.

Henze, Ed., Schauplatz der Natur. 1. Bd.: Die Thierwelt. 1. Theil, enthaltend: Die niederen Thiere. Mit vielen Holzschnitten. Geh. 1 $\frac{1}{2}$, geb. 1¼ $\frac{1}{2}$.

Putlitz, Gustav zu, Ungebundenes. 2. Bd. (Schluß.) Geh. 1 $\frac{1}{2}$.

Bd. 1. ist bei Alex. Duncker erschienen und jetzt in meinen Verlag übergegangen.

— Dasselbe. 2 Bde. Expl.

Es sind vortreffliche Bücher zu Geschenken, die, wie sich dies im vorigen Jahre bei dem ersten Abdruck des Cabanis gezeigt hat, viel Käufer finden werden. Auf die neue Ausgabe des Cabanis, mit den vortrefflichen Illustrationen von W. Camphausen, mache ich Sie noch ganz besonders aufmerksam. Lassen Sie diese Bücher nicht auf Lager fehlen. Bei Baarbestellung von 7/6 Exemplaren gebe ich 40% Rabatt und ein Inserat auf meine Rechnung.

Berlin, 8. October 1857.

Carl Barthol.

[14371.] In 8 Tagen erscheint bei mir: **Preslauer Tanz-Album für 1858.**

Sechster Jahrgang, enthaltend neue Tänze für Pianoforte von

**G. Heinsdorff, Rud. Tschirch,
E. Wendel u. A.**

Subscriptionsspreis 20 S fl .

Das Album enthält nur gefällige Stücke in leichtem Arrangement. Die Ausstattung (Stich von der rühmlichst bekannten Offizin von G. G. Röder in Leipzig) wird sich durch besondere Eleganz vortheilhaft auszeichnen.

Wen dem äußerst billigen Subscriptionsspreise von 20 S fl für 7 Bogen gewähre ich in Rechnung 33½,

gegen baar 50%, und bei 7/6 Expl. 1 Inserat auf meine Kosten.

à Cond. gebe ich nur 1 Exempl.

Breslau, den 6. October 1857.

F. G. E. Leuckart.

[14372.] In 8 Tagen erscheint in 2. verbessert Auflage:

Karten-Panorama von Ostindien in Farbendruck, 1½' hoch, 1¼' breit.

Bei dem Interesse des Publicums für den dortigen Kriegsschauplatz ersuche ich Sie, Ihr Lager damit zu versehen.

Wen dem mäßigen Preise von 10 S fl erhalten Sie in Rechnung 25%, baar 40% und auf 10 ein Frixiexemplar. à Cond. kann ich nur bei gleichzeitig fester Bestellung expedieren.

Achtungsvoll ergebenst

Oswald Bertram in Cassel.

[14373.] Im Verlage von Oswald Bertram in Cassel erscheint:
Annalen der Justizpflege u. Verwaltung in Kurhessen. Mit Genehmigung Kurf. Justiz-Ministeriums herausgegeben von D. L. Heuser, Ober-Appellat.-Ger.-Secretär zu Cassel. In monatlichen Heften. V. Band. Preis pr. Band 3 $\frac{1}{2}$ β .

Ich empfehle diese Zeitschrift Ihrer gefl. Verwendung und sende Ihnen gern das erste Heft à Cond. Da die früheren Bände im Verlage von Theodor Fischer hier erschienen, so würden Sie mich durch ges. Angabe Ihrer festen Continuation verbinden.

Gleichzeitig versende ich:
Daurand, C. W. Th., Ertragsberechnungen des Ackerbaues. (Mit Tabellen.) gr. 8. 10 Sgr.

Lynker, R., Geschichte der Insurrectionsbestrebungen wider das westphälische Gouvernement. 8. Geh. 20 Sgr.
und ersuche ich um Angabe Ihres Bedarfes, da ich unverlangt nichts versende.

Cassel, den 3. Octbr. 1857.

Oswald Bertram.

[14374.] Am 15. October a. c. kommt zur Versendung:

Tanz-Album für 1858.

9. Jahrgang, enthaltend 22 neue Tänze von den beliebtesten Componisten, als Doppler, Giese, Canthal, Stenglin, Soro u. s. w.

Das Album wird auch in diesem Jahre in sehr eleganter Ausstattung zum Subscriptionspreise von 1 $\frac{1}{2}$ pr. Cour. erscheinen, und kann demnach bei einiger Verwendung ein lohnender Absatz nicht ausbleiben, da diese 22 Tänze einzeln gekauft auf ca. 5 β zu stehen kommen.

Ihre gef. Bestellungen erbitte nur *fest* oder *baar*, und zwar expedire ich *fest* mit 25 %, *baar* mit 33 $\frac{1}{3}$ % Rabatt. Bei 7/8 Exempl. bewillige ich 1 Inserat für meine Rechnung.

Von den ersten 8 Jahrgängen dieses Albums, ca. 160 Tänze enthaltend, sind noch wenige Expl. vorhanden, die ich zusammengekommen à 3 β netto baar ablasse.

In gleicher Ausstattung und zu gleichem Preise erscheint in meinem Verlage:

Gesang-Album für 1858.

6. Jahrgang, enthaltend 12 Lieder für eine Mittelstimme mit Pianoforte von den beliebtesten Componisten.

Hamburg, den 1. October 1857.

Wilh. Jowien.

Angebotene Bücher u. s. w.

[14375.] Die C. H. Beck'sche Buchhandlung in Nördlingen offerirt gegen nachstehende Nettopreise:

1 Canisii Thesaurus monum. eccles. et histor. 7 Tom. in 4 Vol. Fol. Amsterd. 1725. Frzbd. 11 $\frac{1}{2}$ β .

- 2 Hoffmanni, J. J., Lexicon universale. Fol. Bas. 1677. Prgtbd. à 1 $\frac{1}{2}$ β .
- 1 Friedlibii, P. H., Theologia exegetica v. e. nov. test. 2 Vol. Edit. 2. Fol. Francof. 1660. Schwldrb. 2 β .
- 1 Curellaei, St., Opera theolog. Fol. Amst. 1675. Elzevir. Prgtbd. 1 $\frac{1}{2}$ β .
- 1 Limborch, Ph., Historia inquisitionis, c. fig. Fol. Amst. 1692. Prgtbd. 1 $\frac{1}{2}$ β .
- 1 Leideckeri, M., de republica Hebraeor. lib. XII. Amst. 1704. 2. Ejusd. de statu reipubl. Hebraeor. Fol. Ib. 1710. Prgtbd. 2 β .
- 2 Seckendorf, L., Comment. de Lutheranismo. Fol. Fref. 1692. Schwldrb. à 1 $\frac{1}{2}$ β .
- 1 Suaningii, J., Comment. in Danielem. 2 Vol. Fol. Hayniae 1654. Prgtbd. 1 $\frac{1}{2}$ β .
- 2 Eusebii, P., Praepos. et demonstr. evang., gr. 2 Tom. Fol. Lutet. 1544. Schwldrb. 2 β .
- 1 Biblia gr. vet. et nov. test. Fol. Fref. 1597. Schwldrb. 1 $\frac{1}{2}$ β .
- 2 Biblia sacra, vet. test. usque ad libr. judic. in 6 linguis, ed. Hutter. Fol. Nor. 1599. Schwldrb. à 1 $\frac{1}{2}$ β .
- 1 Golii, Lexicon arab. et lat. Fol. Lugd. Bat. 1643. Elzevir. Schwldrb. 11 β .
- 1 Bonfrerii, J., soc. Jes., Comment. in Pentateuch. Fol. Antv. 1625. Prgtbd. 1 $\frac{1}{2}$ β .
- 1 Gussetii, J., Commentarii ling. ebraicae. Fol. Amst. 1702. Prgtbd. 1 β .
- 1 Balduini, F., Comment. in omnes Pauli epist. etc. Fol. Fref. 1655. Schwldrb. 2 β .
- 1 Testamentum nov. in 12 ling., ed. Hutterus. 2 Vol. Fol. Norimbg. 1599. Schwldrb. 3 $\frac{1}{2}$ β .
- 1 Piscator, J., Comment. in vet. et nov. test. 3 Vol. Fol. Herb. Prgtbd. 2 β .
- 1 Biblia hebraica, c. vers. lat. et. comment. rabin. a. Seb. Munster. 2 Vol. Fol. Bas. 1546. Schwldrb. 2 β .
- 1 — lat. c. brev. explicat, illustr. a. L. Osian- dro. 3 Tom. Fol. Fref. 1609. Schwldrb. 1 $\frac{1}{2}$ β .
- 2 Suiceri, Thesaurus eccles. Fol. Amsterd. 1682. Frzbd. à 8 β .
- 1 — id. op. edit. 2. Fol. Ib. 1728. Ldrbd. 18 β .
- 1 Barthi, C., Adversariorum comment. libri 60. Fol. Fref. 1624. Schwldrb. 1 $\frac{1}{2}$ β .
- 1 Gyraldi, G., Opera omnia, a. J. Faes. Fol. Lugd. Bat. 1696. Prgtbd. 2 β .
- 2 Heinsii Exercitationes ad. nov. test. Fol. Amst. 1639. Elzevir. 1 β .
- 1 Avenarii, J., Liber radicum s. lexicon hebraic. Fol. Wittebg. 1568. Schwldrb. 1 β .
- 1 Regini, U., Opera. Fol. Nor. 1562. 2 $\frac{1}{4}$ β .
- 1 Melanchthonis, Ph., Opera omnia. 4 Vol. Fol. Wittebg. 1562. Schwldrb. 16 β .
- 1 Episcopii, S., Opera theolog. 2 Vol. Fol. Amst. et Rot. 1650 — 1665. Schwldrb. 2 $\frac{1}{2}$ β .
- 1 Perkinsi, G., Opera theolog. Fol. Gen. 1611. Prgtbd. 2 β .
- 1 Bibliotheca histor. sacr. vet. test. seu exercitat. histor. in s. s. etc. Fol. 1662. Schwldrb. 2 β .
- 1 Pagnini, S., Thesaurus linguae sanctae. gr. Fol. Col. Allobr. 1614. Schwldrb. 2 β .
- 1 Dorschaei, J. G., Biblia numerata. Fol. Prof. 1674. Schwldrb. 1 β .
- 1 Index libr. prohibit. Alex. VII. ed. Rom. 1667. 2. Id. op. et expurg. noviss. pro cathol. Hispan. Fol. Madrid 1667. Prgtbd. 2 β .
- 1 Optati, episc., Opera, ed. Dupin. Fol. Antv. 1702. Prgtbd. 1 $\frac{1}{2}$ β .
- 1 Testamentum nov. gr. c. lect. var., a J. Myllio et Kustero. Fol. Amsterd. 1710. Prgtbd. 1 $\frac{1}{2}$ β .
- 1 Gatakeri, Th., Opera critica M. Antonini de rebus suis libri XII. gr. et lat. 2 Tom. Fol. Traj. 1698. Ldrbd. 2 β .
- 1 Casauboni, J., Epistolae. Fol. Rot. 1709. Ldrbd. 1 $\frac{1}{2}$ β .
- 1 Launoii, J., Epistolae omnes. Fol. Cantabr. 1689. Frzbd. 1 β .
- 1 Contzen, A., soc. Jes., Comment. in IV evang. Fol. Col. 1626. Schwldrb. 1 $\frac{1}{2}$ β .
- 1 Hutteri, L., Loci communes theolog. Wittebg. 1619. 2. Ejusd. Irenicum vere christianum. Fol. Ibid. 1619. Schwldrb. 3 β .
- 1 Schindleri, V., Lexicon pentaglotton; hebr. chald. syr. talmud. rabb. arabic. Fol. Hambg. 1612. Schwldrb. 1 $\frac{1}{2}$ β .
- 1 Hutteri, L., Concordia concors. Fol. Witteb. 1614. Schwldrb. 1 β .
- 1 Forster, J., Dictionarium hebraic. Fol. Bas. 1544. Prgtbd. 1 $\frac{1}{2}$ β .
- 1 Brentii, J., Homiliae in evang. Lucae et acta apost. Fol. Hag. 1536. Schwldrb. 1 β .
- 1 Lutheri, M., Opera omnia. 7 Vol. Fol. Witteb. 1570. Schwldrb. 36 β .

[14376.] C. F. Knütscher in Luckau offerirt eine Partie von:

Kloß, 80 vierst. Choräle für gemischten Chor, zum Gebrauche in Gymnasien, Realschulen und Choranstalten, als Hilfsmittel beim Schulgottesdienste der höhern Lehranstalten, zunächst als Choralbuch zu Lehmann, Gesangbuch f. Schulen. (Ladenpreis 10 Ngr.) geb. mit Lederrücken à 6 Ngr baar.

[14377.] Ferdinand Köhler in Wriezen a/O. offerirt:

1 Crelle, Journal f. Baukunde. Band 1—5. geb. für 6 β baar.

1 Dönniges, Landes-Cultur-Gesetzgebung Preußens. 1—3. Band, für 2 β .

[14378.] C. Noeder in Wriezen offerirt: Bacher, Brautschau. Epit. à 22 $\frac{1}{2}$ Ngr baar.

- [14379.] G. Württenberger in Cassel offert und sieht Geboten entgegen:
Krehl, Beiträge zur Steuerwissenschaft. Stuttg. 1819.
Nord, Mythologie aller Völker. 4 Bde. Stuttg. 1845.
Krehl, Steuer-System. Erlangen 1816.
Hart, Gesammte Steuer-Regulirung. 2 Bde. Erlangen 1814.
Murhard, Theorie u. Politik der Besteuerung. Göttingen 1834.
Gulda, Finanzwissenschaft. Tübingen 1827.
Jacob, Staatsfinanzwissenschaft. Halle 1837.
Sismondi, Simonde de, die 2 Systeme der polit. Dekonomie (Dekonomisten u. A. Smith). Wien 1811.
Say, Nationalökonomie. Halle 1807.
Canard, Grundsäze der Staatswirtschaft (gekrönte Preisschrift). Ulm 1806.
Werthsbestimmung der Waldungen. Ulm 1806.
Montesquieu, Geist der Ges., u. Commen-
tar v. Destutt de Tracy. Leipzig. 1843.
Rousseau, Gesellschaftsvertrag. Leipzig 1843.
Perrin, Natürl. Staatsrecht. Leipzig.
Krull, Deutsches Lehnsrecht. Ingolstadt 1801.
Kreyßig, Landwirtschaftskunde f. Staats-
beamte. Königsberg 1832.
Laurop, Cultur d. Waldungen. Carlsruhe
1816.
Krause, Nat.- u. Staats-Dekonomie. 2 Bde.
Leipzig 1830.
Hirsch, M., Algebra. Berlin 1832.
Vieth, Mathematik. Leipzig 1838.
Garthe, die Regelschnitte. Marburg 1825.
Spiz, das malerische u. romant. Rheinland.
2 Bde. Düsseldorf 1838.
Panorama v. Deutschland. 1 Bd. Düssel-
dorf 1842.
- [14380.] Ferd. Köhler in Wriezen offeriert für 20,- baar:
1 Oken, Naturgeschichte. Eplt. geb. m. Atlas,
wie neu.
Ferner für 13,-:
1 Held u. Gorvin, Weltgeschichte. Eplt.
- [14381.] Anstatt 1,- 15 Mä für 15 Mä
baar erlassen wir:
Layard, A. H., populärer Bericht über die Ausgrabungen zu Niniveh. Nebst der Beschreibung e. Besuches bei den chaldäischen Christen in Kurdistan u. den Fezidi oder Teufelsanbetern. Mit allen Kupfern des größeren Werkes. gr. 8. Geh.
(Auf 6 Expl. eins frei)
Dyl'sche Buchhdg. in Leipzig.
- [14382.] Für 7½ Mgr. baar erlassen wir:
Langbein, A. J. E., Gedichte. 2 Thle. in einem Bde. Geh.
Auf 6 Expl. eins frei.
Dyl'sche Buchhdg. in Leipzig.

- [14383.] Die Kuhlmen'sche Buchhandlung in Liegnitz offeriert:
Gesetzsammlg., preuß., 1810—1855, für 10,-
[14384.] Ferdinand Köhler in Wriezen a/D offeriert mit 50 % gegen baar vom Netto-Preise:
1 Annalen der Chemie u. Pharmacie 1856.
1 do. Physik u. Chemie 1856.
1 Chem. Centralblatt 1856.
1 Journal für prakt. Chemie 1856.
1 Polytechn. Centralblatt 1856.
1 Journal f. Kinderkrankh. 1856.
1 Monatsschrift f. Geburtkunde 1856.
1 Grenzboten 1856. II. Sem.
1 do. 1857. I. Sem.
1 Leipz. Modenztg. m. 2 Kupfern 1857.
I. Sem.
2 Illustr. Zeitung 1857. I. Sem.
1 Novellenzeitung 1857. I. Sem.
1 Unterhaltungen 1857. I. Sem.
1 Flieg. Blätter. 26. Bd.
1 Ausland 1857. I. Sem.
Sämtliche Journale sind complet und sehr gut erhalten, da ich die uncompletten und beschmutzten Exemplare nicht mit aufgeführt.
- ### Gesuchte Bücher u. s. w.
- [14385.] Die C. H. Beck'sche Buchhandlung in Nördlingen sucht:
1 Holzschuher, Kasuistik. 3 Bde.
Stürzer's Bemerk. z. bayr. Civilprozeß.
Doppelmayr, Sammlung d. Erl. z. bayr. Strafgesetzbuch.
Corp. jur. canon., v. Böhmer. 4.
2 Strafgesetzbuch, bayr., mit Anmerk. 4 Bde.
2 — dasselbe ohne Anmerk.
Gesetzblätter, bayr. 1818. 19. 25.
Regierungsblatt, bayr. 1818. 19. 25.
Bielitz, Commentar z. preuß. Landrecht. 10 Bde.
Bornemann, Comment. z. preuß. Landrecht. 6 Bde.
4 Landrecht, d. preuß. 5. Bd. v. 1794. 96. 1804. 6.
6 Moritz, Novellen z. bayr. Gerichtsordnung. Blätter für Rechtsanwendung v. Seuffert. Eplt. od. einz. Bände.
Landrecht v. Bamberg. 4.
Handbibliothek f. bayr. Staatsbürger. 5 Bde.
Meyer's Universum. Bd. 4. 5. 9. 10.
Siebmacher's Wappenbuch mit 12 Spplbdn.
Gerhardi, J., Loci. 9 Vol. 4. Jena 1625.
— id. op. 22 Vol. 4. Tüb. 1760.
— id. op. 3 Vol. Fol. Ham. 1680.
— Scholia pietatis. 4.
Gerhard, Confessio catholica. Fol. od. 4.
Chemnitii, M., Exam. concil. Trid. Alle Ausgaben.
— Loci theolog., alle Ausgaben.
Starke, Synopsis. 8 Bde., auch einzelne Bde.
- [14386.] Die Kuhlmen'sche Buchb. in Liegnitz sucht billig:
1 Hofacker, Predigten.
1 Bacher, Sophie Charlotte.
1 Laurop, Waldbau. Aus Bechstein, Forst- u. Jagdw.
1 Hoffeld, Forst-Mathem. do. do.

[14387.] G. Weber in Stargard sucht billig:
 1 Garus, Psychologie.
 1 — Lebens-Magnetismus.
 1 Schleiden, die Pflanze.
 1 — Studien.
 1 Bösch, Ästhetik.
 1 Schwiegler, Gesch. d. Philosophie.

[14388.] Ernst Schäfer in Leipzig sucht:
 1 Gartenlaube 1853. 1. Semester.

[14389.] Carl Hübscher's Buchh. in Schleiz sucht billig und gut erhalten und sieht baldigen
Offeraten entgegen:
 1 Meyer's Universum. 1. Band u. ss.

[14390.] R. F. Köhler's Antiq. in Leipzig
sucht:
 1 Milutinowicz, Gesch. Montenegro's. Ser-
bisch.
 1 Haym, Wilh. v. Humboldt.
 1 Schmarda, geograph. Verbreitung der
Thiere.
 1 Breitenbach, üb. d. Entwicklungsgang d.
Goethe'schen Philosophie. 1849. Verleger?
 1 Rauch, Vorles. üb. Goethe's Faust. 1830.
 1 Portrait von Gustav Adolf, Mirevelli pinx.,
Delfft sculps.

[14391.] Wilh. Greven in Cöln sucht:
 1 Fischer, Untersuchungen über den eigent-
lichen Sinn der höhern Analysis. Berlin
1808, Weiß.

[14392.] G. D. Bädeker in Essen sucht bil-
ligst:
 1 Gerstäcker, Wald- u. Strombilder. 2.
 1 — Scenen a. Wald u. Prairie.
 1 — Reisen. 4.
 1 — aus 2 Welttheilen.
 1 — Tahiti.
 1 — Mississippibilder 1.
 1 Beron, Memoiren.
 1 Ranke, franz. Geschichte. 2.
 1 — die römischen Päpste. 1.
 1 Dettinger, Venetianische Mächte.
 1 Pruz, das Engelchen.

[14393.] A. Bath in Sorau sucht gut er-
halten und billig:
 1 Hoffmeister, Schiller's Leben. 5 Bde.
Stuttg. 1837—42.

[14394.] Die J. D. Glasfische Buchhdlg. in
Heilbronn sucht:
 1 Mendelssohn, Elias. Clavierauszug mit
Text. — 1 Journal der neuesten Land- u.
Seereisen. Jahrg. 1813. Hft 3—12. oder
complet.

[14395.] Ferdinand Schneider in Berlin
sucht:
 1 Aristophanes, Comoedise, grecce, ed. Mu-
surus. Fol. Ven. 1498. Ald.
 1 — Com. IX. grecce, ed. Arsenius. 8. Flor.
1515, Junta.
 1 — Com. IX. graece, ed. Fracinus. 4. Flor.
1528, Junta.

[14396.] Carl Höckner in Dresden sucht
unter vorheriger Preisangabe:
 1 Diez, Wörterb. d. romanischen Sprache.
 1 Suetonius, ed. Wolf.
 1 Kitz, Sammlung v. Rechtsfällen. 2—5.
Bd.

[14397.] Die Stiller'sche Hofbuchhandlung
(Didier Otto) in Schwerin sucht:
 2 Hagemeister, Mecklenb. Staatsrecht.
 1 Bauer, Alter. Selkirk's sonderbare Schick-
sale. Band 1.

[14398.] H. Hagerup in Kopenhagen sucht
antiq. u. sieht bill. Offeraten entgegen:
 1 Percier et Fontaine, Recueil de décosations
intérieures. 1 Vol. in Fol.
 1 Chenuard, nouveau recueil de décosations.
Paris.
 1 — Album de l'ornemaniste. Paris.
 1 Bötticher, Ornamentenbuch. 1. H.
 1 — do. f. Architekten, Maler, Weber ic.
2. H.
 1 — do. f. Fabrikanten. 3. H.
 1 Asmus, neue Ornamente. Berlin.
 1 Umriffe zu Zilas u. Odyssee, nach Flarmann,
von Schnorr. 1839.

[14399.] Léon Saunier in Danzig sucht
billig:
 1 Jesus du guter Hirt, Gebetbüchlein für
die katholische Jugend. Mit 18 Bildern.
Fünfte Auflage. Wien 1856.
 1 Martens et de Cussy, Recueil manuel et pra-
tique de traités, conventions et autres ac-
tes diplomatiques. (5 Vols.) Leipzig, Brock-
haus. (Ladenpreis 14 fl.).

[14400.] H. A. Kramers in Rotterdam
sucht unter vorheriger Preisangabe:
 1 Ranke, deutsche Geschichte im Zeitalter
der Reformation. 6. Band. gr. 8. 1847.
 1 Leibnitz, nouv. essais.
 1 Amesius, de conscientia. Nürnberg 1654.

[14401.] Léon Saunier in Danzig sucht
billig:
 1 Taubert's, Gottfried, rechtschaffener Tanz-
meister. 4. Leipzig 1717.
 1 Blasis, Traité élémentaire théorique et
pratique de l'art de la danse. 1820.

[14402.] Gr. Würts in Darmstadt sucht:
 1 Winckelmann's Werke.

[14403.] E. F. Steinacker in Leipzig sucht
unter vorheriger Preisangabe:
 1 Gregorius Nyssenus, Opera omnia, ed. Mo-
rellus. Paris 1615, cum append. ex ed. Gret-
seri. Fol. Paris 1618.
 1 Dunlop, Geschichte der Prosadichtung.

[14404.] P. A. Hulberg in Stockholm
sucht billig und bittet um vorherige Preisan-
gabe:
 1 Meyer's großes Conversations-Lexikon.
Epit.

[14405.] Chr. G. Kollmann in Leipzig
sucht billig und sieht gesl. Offeraten entgegen:
 1 Tholuck, Bergpredigt. (Hamburg, F. Perthes.)

1 Soldan, Geschichte der Herrenprozesse.
(Göttingen.)
 1 Hengstenberg, Christologie ic. 3 Bde. (L. Dehmigke.)
 1 Arndt, Gleichnißreden Jesu Christi. Bd. 3.
(Heinrichshofen.)
 1 Schwegler, d. nachapostol. Zeitalter. Bd. 1.
(Gütersloh.)
 1 Schleiermacher, Homil. üb. d. Ev. Johannis. 2. Hälfte. (G. Reimer.)
 1 Stier u. Theile, Polyglottenbibel. III, 2.
(Berlin & Kl.)

[14406.] Herd. Otte in Greifswald sucht an-
tiquarisch:
 1 Bekenntnisse einer Giftmischerin. Berlin
1805.

Burückverlangte Neuigkeiten.

[14407.] Durch sofortige Remission aller ohne
Aussicht auf Absatz lagernden Exempl. von:
Rane, zwei Nordpolarreisen.
würden Sie mich sehr verbinden.
Leipzig, d. 10. October 1857.
Carl B. Lorey.

[14408.] Die wenigen von
Strauß, Sinai und Golgatha. 6 Aufl.
a Cond. versandten Exemplare müssen — da
wir sonst feste Bestellungen nicht effectuieren
können — bis spätestens d. 15. November d.
J. wieder in unsern Händen sein. Wir bitten
daher um gesl. sofortige Remission, da wir
nach diesem Termine keine Exemplare mehr zu-
rücknehmen können. Bei etwaigen Differenzen
werden wir uns auf diese Anzeige beziehen.
Berlin, d. 8. October 1857.
Jonas' Verlagsbuchhandlung.

[14409.] Schleunigst erbitte ich mir zurück,
da mein Vorrath gänzlich erschöpft ist:
Noller u. Mühlb., Übungstücke zum Ue-
bersehen aus dem Deutschen ins Fran-
zösische.
Heilbronn, 1. Oct. 1857.
Albert Scheurlein.

[14410.] Wegen gänzlichen Mangels an Exem-
plaren erbitte ich mir die etwa ohne Aussicht
auf Absatz lagernden Exempl. von
Beneke, Mittheilungen u. Vorschläge für
die Morbiditätsstatistik.
Oldenburg, 3. Oct. 1857.
Ferd. Schmidt.

[14411.] Umgehend zurück erbitte ich mir
alle Exempl. von
Dittmar, Umriss der Weltgeschichte.
welche nicht fest behalten werden, da mein Vor-
rath zu Ende geht. — Erfüllung meiner Bitte
werde ich dankend anerkennen.
Heidelberg, d. 17. Sept. 1857.
Carl Winter.

[14412.] Wiederholz und dringend erbitten wir zurück:

Claufewig, v., vom Kriege. Erste und zweite Lieferung.
da es uns bereits an Exemplaren zur Ausführung von festen Aufträgen mangelt.

Herr. Dümmler's Verlagsbuchhändl.
in Berlin.

[14413.] Dringend zurück erbitten mir:
Leben und ausgewählte Schriften ic. Herausgegeben von K. R. Hagenbach. I. Bd.
H. Zwingli.
da mein Vorrauth gänzlich erschöpft ist.
Eibersfeld, 6. Oct. 1857.

R. L. Friderichs.

[14414.] Wiederholz dringend zurück
alle Gr. der 1. Lief. von
Menzel's, W., Geschichte der letzten 40
Jahre.

Da jetzt das Werk complet ist und in Bänden brosch. versandt wurde, so ist Ihnen diese 1. Lief. ganz entbehrlich und bitte ich freundlichst um baldigste Remission.

Stuttgart, d. 27. Sept. 1857.
Adolph Krabbe.

[14415.] Zurück erbitten wir uns schmunigst die von:
Dienger, Differential- und Integralrechnung.

ohne bestimmtere Aussicht auf Absatz vorräthigen Exemplare. Da unser Vorrauth selbst feste Bestellungen nicht mehr auszuführen gestattet, so werden wir für unvermeidliche Rücksendung sehr verbunden sein.

Stuttgart.
J. B. Metzler'sche Buchh.

[14416.] Zurück von norddeutschen Handlungen erbitten wir die ohne Aussicht auf Absatz auf dem Lager befindlichen 1. Heftes unserer neuen billigen Volks-Ausgabe von

Hogarth's Zeichnungen.

Dieselben sind uns für die einlaufenden Nachbestellungen gegenwärtig dringend nöthig.
Stuttgart, d. 2. Octbr. 1857.

Nieger'sche Verlagshandlung.

[14417.] Schmunigst zurück erbitte ich mir alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von:

Altschul, homöopathisches Taschenwörterbuch.

Sondershausen, 28. September 1857.

F. A. Eupel.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[14418.] Für mein umfangreiches Antiquar-
geschäft suche ich einen in diesem Geschäftszweige erfahrenen Gehilfen.

Öfferten erbitten mir direct, franco.
Breslau, d. 3. Octbr. 1857.

H. Skutsch.

Firma: Schletter'sche Buchhandlung.

[14419.] Für unsere Verlagsbuchhandlung suchen wir einen tüchtigen Gehilfen, welcher bei uns dauernde Stellung haben könnte. Öfferten bitten wir durch Buchhändler-Gelegenheit an uns gelangen zu lassen.

Berlin.

Trowitzsch & Sohn.

[14420.] In meiner Buchhandlung wird am 1. Januar die Stelle eines Gehilfen erledigt. Qualifizierte, im Verkehr mit dem Publicum gewandte und mit guten Zeugnissen versehene Bewerber wollen sich in frankirten Zuschriften an mich wenden.

Danzig, d. 3. October 1857.

S. Anhuth.

[14421.] Für ein Geschäft im südlichen Deutschland wird ein junger Mann als Gehilfe gesucht, welcher im Sortiment bewandert und im Verkehr mit dem Publicum gewandt sein muss. — Vertrautsein mit dem Correcturwesen ist erwünscht. Der Antritt kann sofort geschehen und nimmt Herr W. Baensch in Leipzig Öfferten zur Weiterbeförderung entgegen.

Gesuchte Stellen.

[14422.] Ein junger Mann, 28 Jahre alt, evang. Confession, der seit 8 Jahren in geachteten Sortimentsgeschäften gearbeitet hat, sucht eine passende Stelle in einem Verlagsgeschäft als Gehilfe. Nähtere Auskunft über ihn wird Herr Buchhändler H. Rieger in Heidelberg gern ertheilen. Gefällige Öfferten unter Chiffre P. hat Herr Imm. Müller in Leipzig die Güte zu befördern.

[14423.] Ein junger Mann, der seit 7 Jahren in einem Geschäft thätig, wo Verlagsbuchhandlung, Buchdruckerei und Schriftgießerei zusammen sind, sich hauptsächlich dem Verlagsbuchhandel widmet, dabei die Buchdruckerei praktisch erlernte und ziemliche Kenntnisse in der Schriftgießerei sich erworben, sucht Stelle in einer Buchhandlung Preußens, wo er unter Anwendung seiner Kenntnisse die ihm noch fehlende Ausbildung im Sortimentsbuchhandel erlernen kann. Der Eintritt könnte baldigst erfolgen. Gef. Öfferten besorgt die lobl. Red. v. Bl. unter Chiffre M. K. # 120.

Besetzte Stellen.

[14424.] Denjenigen Herren, welche so freundlich waren, sich um die von mir ausgeschriebene Gehilfensstelle zu bewerben, erlaube ich mir statt brieslicher Antwort auf diesem Wege die Anzeige von deren Besetzung zu machen, indem ich zugleich für die Öfferten danke.

Prag, 6. Oct. 1857.

Heinr. Merch.

Vermischte Anzeigen.

[14425.] Soeben versandte ich an alle Handlungen, welche verlangten, in verlangter Anzahl, den übrigen in einfacher Zahl:

Verzeichniß 18. Neue Ankäufe (franz. Literatur).

Katalog 35. Lutherische Theologie. (62 S.)

Am 15. d. M. wird ausgegeben und bitte gleichfalls möglich zu verlangen:

Verzeichniß 19. Neue Ankäufe (hauptsächlich Philosophie).

Katalog 36. Philologie. (ca. 120 Seiten.)

Letzterer Katalog ist besonders reichhaltig. Er enthält in 52 Abtheilungen neben alt-classischer Literatur auch Altdeutsch, Orientalia und Philologie der neuen Sprachen.

Breslau, d. 4. October 1857.

V. F. Maske's Antiquariat.

[14426.] Soeben kommt zur Versendung mein XXXIV. antiquar. Katalog oder des XXXIII. Katalogs II. Abtheilung. 106 S. in gr. 8.

enthaltend:

Incunabeln, literarische Curiositäten und Seltenheiten. In Quarto.

Darin sind begriffen eine Menge interessanter und seltener Bücher ausschließlich aus dem XV—XVII. Jahrhundert, wichtige historische Documente, Pamphlete, Facetten, Reformationsschriften, Turcica, mathemat., astronomische, Reise- und Holzschnitt-Werke etc. etc. — Der Katalog wird gratis ausgegeben. Handlungen, welche dafür Verwendung haben, belieben Exemplare in erforderlicher Anzahl zu verlangen. Ich erwähne neben freier Verpackung franco Leipzig mit 10% Rabatt.

Augsburg, im October 1857.

F. Butsch,
vormals W. Birett.

Französische und englische Weihnachtsliteratur.

[14427.] Für die bevorstehende Winter- und Festzeit empfehle ich mein reichhaltiges, durch neuerdings an Ort und Stelle gemachte bedeutende Einkäufe aufs beste assortierte Lager französischer und englischer Luxuswerke, Kinder- und Jugendschriften, Gebetbücher u. dergl. mit dem Bemerk, dass ich denjenigen Handlungen, mit welchen ich für den Bezug ausländischer Literatur in näherer Verbindung stehe, demnächst meinen Weihnachtskatalog ausländischer Literatur übersenden werde. Derselbe wird das Neueste und Beste verzeichnen, was die ausländische Presse in dieser Richtung in den letzten Jahren hervorgebracht hat, und namentlich auch eine grössere Anzahl für die diesjährige Saison besonders berechneter Werke anführen, deren Debit mir von den betreffenden Verlegern für Deutschland übertragen worden ist. Wegen des Näheren beziehe ich mich auf mein gleichzeitig mit dem Kataloge zu versendendes Circular.

Leipzig, 1. October 1857.

F. A. Brockhaus'
Sortiment und Antiquarium.

Zur Nachricht.

Hiermit die Anzeige, dass ich für die Société archéologique dahier, Präsident von Kerckhoven, durchaus keine Zusendungen mehr annehme. Wer mir dennoch etwas für dieselbe kostet, hat schweres Porto und Eingangs-

Wag Koruicker, Hofbuchhändler
in Antwerpen.

[14429.] **K. Bädeker in Coblenz**
wiederholt hiermit seine Anzeige, daß er
nur in Leipzig
ausliefern lassen kann, und daher höchst bit-
tet, Bettel nur nach Leipzig, nicht nach Co-
blenz zu senden.

[14430.] **Aufforderung.**

Der Unterzeichnete hat im Frühjahr 1856 die Buchhandlung des Herrn J. W. Pohlig in Zeitmeris zwar ohne Activa und Passiva übernommen, es verpflichtete sich jedoch Herr J. W. Pohlig vertragsmäßig, sämtliche aus der früheren Geschäftsführung bis Ende 1855 entstandenen Passiven binnen drei Monaten vollständig zu berichtigen.

Da mir nun daran gelegen ist, zu erfahren, in wie weit Herr J. W. Pohlig seine Verpflichtungen erfüllte, so erlaube ich mir an die P. T. Herren Geschäftsfreunde die freundliche Bitte zu richten, mir jene Forderungen umgehend pr. Post franco anzugeben, welche Sie aus Geschäften vor dem Jahre 1855 noch etwa an die benannte Firma zu stellen haben.

Schließlich ersuche ich jene Herren, welche mir hierauf bezügliche Mittheilungen bereits gemacht haben, Ihre gefälligen Anzeigen zu wiederholen, indem ich den gegenwärtigen Stand der etwa noch vorhandenen Passiven im Interesse der P. T. Herren Geschäftsfreunde kennen zu lernen wünsche.

Achtungsvoll ergebenst
August Schürlein.
Firma: J. W. Pohlig's Buchhdg.

[14431.] **Meine Weihnachtsartikel**

lässe ich in den Flemming'schen, Hennings'schen und R. O. Schulze'schen Katalog, sowie in einige der verbreitetsten Zeitungen inseriren und mache Sendungen an diejenigen Geschäftsfreunde, welche in früheren Jahren, namentlich im vorigen, Absatz von diesen Artikeln erzielt haben. Ein Verzeichniss der letzteren findet sich im Buchh.-Börsenblatt vom 29. Juli d. J., Nr. 96, Ziffer 10555, welches ich zur geneigten Beachtung bestens empfehle.
Berlin, 5. October 1857.

Carl J. Klemann.

Papier-Fabrik-Verkauf!

[14432.] Nach erfolgtem Ableben des Papierfabrikbesitzers Friedrich Hendler sind die Erben desselben gesonnen, die ihnen gehörende Maschinen-Papiersfabrik zu Schmarse bei Breslau zu verkaufen und ist Näheres zu erfahren durch

J. Hendler
in Altfridland bei Waldenburg in Schlesien.

[14433.] Meine bewährten 3 Sorten Buchhändler-Straßen-Papiere, die sich durch Eleganz in Papier und Druck, durch praktische Linien-Einteilung und reellen Preis auszeichnen und sich deshalb bei vielen angesehenen Firmen Eingang verschafft haben, bringe ich hierdurch wiederholt da in Erinnerung und zur Empfehlung, wo man bisher Anstand genommen hat, auf so bequeme und billige Anschaffung zu reflectiren. Eine abermals verstärkte Auslage verließ soeben die Presse und stehen Proben gegen billige Anrechnung zu Diensten.

Rob. Hoffmann in Leipzig.

[14434.] Frankfurt a/M., 25. Sept. 1857.
Als Präsident des hiesigen Zweiges der Schiller-Stiftung erachte ich mich verbunden, die Beiträge zu veröffentlichen, welche mir bis dahin in so generöser Weise gegen Empfangnahme des von mir zum Besten obigen Instituts verfaßten Buches:

Das Puppenhaus, ein Erbstück in der Gontard'schen Familie u. s. w. (Siehe Börsenblatt No. 77.)

von verschiedenen Seiten zugeslossen und sich zur Überweisung an den hiesigen Capital-Stock der Stiftung bei mir angesammelt haben.

Es gingen ein für je 1 Exemplar:

Aus Frankfurt a/M. von H. H. Georg von St. George 2 Napl. — Frau B.—i. 8 fl. — Herrn. Mumm 20 fl. — Julius Nestle 2 Napl. — Herrn. Nestle 1 Napl. — Friedr. Majer 10 fl. — Christ. Koch jun. 1 Napl. — Consul Koch 1 Napl. — Carl Mumm 10 fl. — Jos. Bolongaro 2 Napl. — Frau Lutteroth 10 fl. — Christ. Haug 1 Napl. — Österreich-Wichelhausen 7 fl. — Nicol. Manskopf 1 Napl. — Matth. Bargnus 1 Napl. — Bürgermeister von Heyden 1 Napl. — Frau Fellner-Kehler 1 Napl. — Mde. Willemer 10 fl. — J. D. Sauerländer 7 fl. — Bürgermeister Harnier 7 fl. — v. Thienen 1 Napl. — Baron v. Brants 1 Napl. — V. C. Grunelius 1 Napl. — J. G. Heyden 1 Napl. — W. Brückner 1 Napl. — Senior Friederich 7 fl. — C. Könitzer 7 fl. — J. Pahud 7 fl. — R. Schömann 7 fl. — Graf Bentheim 7 fl. — Belli-Seufferheld 15 fl. — Scharff-Willemer 7 fl. — Banquier Herz 1 Napl. — Senator Kloß 10 fl. — Prof. Becker 1 Napl. — Dr. Euler 8 fl. — Carl Düsay 10 fl. — Georg Sarasin 7 fl. — Alex. Bernus 7 fl. — Ungerannt 7 fl. — Dr. v. Guaita 1 Napl. — St. Goar 7 fl. — Ungerannt 1 Napl. — Senator Bernus 1 Napl. — M. Fournier 7 fl. — Koch'scher Gesellschaftsverein 1 Napl. — Frau Kehler-Metzler 1 Napl. — Hies. Bürger-Verein 22 fl. — Moritz Gontard (2 Expt.) 3 Napl. — Dr. Scharff-Majer (2 Expt.) 2 Napl. — C. Langenberger 1 Napl. — J. B. Pfaff 8 fl. 45 kr.

Ferner von Auswärts:

Aus Altona von Herrn A. Lehmkühl u. Co. 4 fl. — Aus Baltimore von R. Schmidt 4 fl. — Aus Basel von H. Georg 4 fl. — Aus Berlin von R. Decker 4 fl. — Besser'sche Buchh. (2 Expt.) 8 fl. — F. Heinicke 4 fl. — Herrn. Kaiser 4 fl. — Aus Breslau von Ferd. Hirt 10 fl. — G. v. Aderholz 4 fl. — Ed. Trewendt 5 fl. 20 Sil. — Aus Köln von d. Eisen'schen Buchh. 1 Frd'or. — Aus Danzig von Director Dr. Päschlin 4 fl. — Aus Dresden von d. Arnold'schen Buchh. 4 fl. — Aus Glogau von M. Hollstein 4 fl. — Aus Göttingen von d. Dieterich'schen Buchh. (2 Expt.) 8 fl. — Aus Hamburg von Verthes-B. & M. (4 Expt.) 16 fl. — E. W. Gedike 1 Frd'or. — Jul. Campe 4 fl. — Otto Meißner 4 fl. — E. Gassmann 4 fl. — Herold'sche Buchh. 4 fl. — Aus Hannover von Schmorl u. v. Seefeld (2 Expt.) 8 fl. — Aus Zena von Fr. Frommann 4 fl. — Aus Königsberg von Th. Nürnberger 4 fl. — Aus Linz von L. Haslinger 4 fl. — Aus London von C. A. Reus 7 fl. — Williams u. Norgate 4 fl. — Aus Neapel von A. Detken 4 fl. — Aus Nürnberg von W. Schmid 4 fl. — Aus Offenbach von H. v. Ulrich 1 Napl. — Aus Oldenburg von G. Stalling 4 fl. — Schulze'sche Buchh. (2 Expt.) 8 fl. — Aus Pesth von R. Lampel 4 fl. — Aus Prag von J. L. Kober 5 fl. — Aus Rotterdam von

A. van der Hoop-Tanz 4 fl. — Aus Stettin von A. Cartellieri 4 fl. — Gr. Nagel 4 fl. — Aus Stuttgart von Obrist v. Mühlens. 7 fl. — Jul. Weise 7 fl. — Aus Wien von C. Gerold u. Sohn 4 fl. — C. Helf 4 fl. — R. Lechner 4 fl.

Fernere Beiträge werde ich dankbar entgegen nehmen.

Carl Jügel, Vater.

Das Inserat des Herrn Bornemann
[14435.] in Erfurt

in Nr. 123 d. Bl. [14065] ist in Form und Inhalt der Art, daß wir uns jeder Verpflichtung, darauf zu antworten, enthalten fühlen. Collegen, die sich aus irgend einem Grunde für die Bornemann'sche Firma interessieren, werden sich durch Vergleichung des von uns in Nr. 116 d. Bl. [13043] mitgetheilten wirklichen Sachverhaltes mit den B. Inseraten leicht selbst das richtige Urtheil bilden.

Herr Bornemann bringt indessen in seinem letzten Inserat folgende Stelle:

Auf Ihre weiteren Unwahrheiten etwas zu erwiedern, habe ich keine Lust, denn ein Geschäft, das nach folgenden Principien geleitet wird, richtet sich selbst:

„Sie liegen in die Falle, wie fast jeder Sortimenten. Nun haben Sie die Ware im Markte eröffnet, und sind nun auch der Leibeigene geworden. Sie können diese Waren nach Buchhändlerbegriffen nicht mehr entbehren, und folglich werden Sie jetzt geknechtet.“

Herr Bornemann setzt diesen seltsamen Passus ausdrücklich zwischen Anführungszeichen. Es wäre möglich, daß einzelne Collegen, die weder uns noch Herrn Bornemann näher kennen, sich durch diese kecken Anführungszeichen wirklich zu der Meinung verleiten lassen, Herr Bornemann habe unsere eignen Worte und Gedanken citirt. Gegen diese Meinung indessen möchten wir uns denn doch beiläufig mit aller Entschiedenheit verteidigen, denn — so unglaublich es auch ist — Herr Bornemann hat jene von ihm mit Anführungszeichen verfehlten Worte und Gedanken lediglich selbst erfunden!

Es ist traurig,emanden zu solchen Mitteln greifen zu sehen; noch trauriger, ihn dem Urtheile der Standesgenossen öffentlich preisgeben zu müssen; aber die Ehre der uns von Herrn Bornemann für jene von ihm selbst verfaßten Sätze zugesuchten Autorschaft ist für uns in der That zu wenig geeignet, als daß wir sie nicht mit allem Dachte an diesem Orte ablehnen und dem Erfinder selbst gebührend überweisen sollten.

Berlin, am 7. October 1857.

Brigl & Lobeck.

[14436.] Ein im Schriftsache gewandter Lithograph, der auch kleine Zeichnungen auszuführen versteht, findet sofort ein dauerndes Engagement. Das Nähere auf portofreie Anfragen nebst Probearbeiten bei J. F. Bohren, Lithograph in Danzig, Hundegasse Nr. 26.

Ein tüchtiger Maschinenmeister

[14437.] der mit dem Holzschnittdruck gut vertraut ist, findet gegen guten Sohn eine dauernde Stelle bei

Duncker & Weidling in Berlin,
Potsdamerstraße 20.

[14438.] **Erläuterung.**

Die geehrten Redaktionen und Verleger möchte ich darauf aufmerksam machen, daß französische Blätter seit einiger Zeit aus englischen Büchern meine, dorthin übersetzten Erzählungen in das Französische zurückübersetzen, ohne meinen Namen dabei anzugeben, oder wenigstens nur mit dem Anfangsbuchstaben und der Beifügung „aus dem Englischen“.

Deutsche Uebersetzer haben sich nun veranlaßt gefunden, einige dieser Erzählungen wieder aus dem Französischen zurück ins Deutsche zu übertragen.

Abgesehen davon, daß es mir doch nicht gleichgültig sein kann, solche, durch dreifache Uebersetzung mehr oder weniger verstümmelte Erzählungen wieder deutsch verbreitet zu sehen, so könnte ich auch in die Gefahr kommen, von dem Publicum für den Plagiator meiner eigenen Schriften gehalten zu werden, besonders wenn sie demselben also vorgeführt werden, wie z. B. „Der Glockenwolf“ in Steffens' Volkskalender für 1857 (Woigt und Günther). Der Titel derselben lautet: Der Glockenwolf. Erzählung von G....

Meine ursprüngliche Erzählung: „Die Wolfsglocke“ erschien in der Europa im Winter von 48 auf 49, und später im ersten Band gesammelter Erzählungen unter dem Titel „Aus zwei Welttheilen“ (Arnold'sche Buchhdg. i. Leipzig). Die Erzählung wurde ins Englische übersetzt, ging von da in die Revue Britannique über, und fand ihren Weg dann wieder in Steffens' Volkskalender zurück. Ebenso erging es der Erzählung „Schwarz und Weiß“, die den nämlichen Umweg in die Wiener Theaterzeitung nahm.

Zugleich fühle ich mich veranlaßt, alle die Herren, die einzelne meiner Skizzen oder Erzählungen zu Sammlungen für Jugendbücher verwandt haben, darauf aufmerksam zu machen, daß ich das selber zu thun gedenke, und von jetzt an jeden solchen Nachdruck gerichtlich verfolgen werde.

Rosenau bei Coburg im August 1857.
Friedrich Gerstäcker.

[14439.] **Ankündigungen aller Art**
in die

Königl. Leipziger Zeitung,
Augsburger Allgemeine Zeitung,
Breslauer Zeitung,
Frankfurter Journal,
Frankfurter Handels-Zeitung,
„Arbeitgeber“ in Frankfurt,
Weser-Zeitung in Bremen,
„Neue Zeit“ in New York,
Handelsblatt, Bremer,
„Wanderer“ in Wien,
Mittelrheinische Zeitung in Wiesbaden,
Bank- und Handels-Zeitung in Berlin,
Berliner Börsen-Zeitung,
Augsburger Tagblatt,

sind bei der großen Verbreitung dieser Blätter vom besten Erfolg, und werden solche vom unternzeichneten Agenten angenommen und schnell weiter befördert.

Auch wird die Besorgung von Inseraten in alle übrigen deutschen Zeitungen auf Verlangen gern übernommen.

Heinrich Hübner in Leipzig.

[14440.] Zu Anzeigen empfehle ich nachfolgende in meinem Verlage erscheinende
Hessische Zeitschriften:

Annalen der Justiz und Verwaltung in Kurhessen, mit Genehmigung Kurf. Justizministeriums herausgeg. v. O. L. Heusser in 12 monatlichen Heften. Preis pro Zeile 1½ Sgr.

Casseler Sonntagsblatt, Wochenschrift für Literatur, Kunst und Leben. Wöchentlich 1 Bogen. Preis pro Zeile 1½ Sgr.

Landwirthschaftliche Zeitschrift für Kurhessen, herausgegeben von Kurf. Commission für landw. Angelegenheiten in 6 Heften und 26 Nrn. Preis pro Zeile 1 Sgr.

Die „Annalen“ und die Landw. Zeitschrift sind die amtlichen Organe der betreffenden Centralstellen und als solche im ganzen Lande allgemein verbreitet. Das Casseler Sonntagsblatt hat seinen Beserkreis hauptsächlich in den gebildeten und Bücher kaufenden Ständen, und finden deshalb Anzeigen die angemessenste Verbreitung.

Cassel, October 1857.

Oswald Bertram.

[14441.] **Inserate theolog. Verlags**
nehme ich in die bei mir zunächst erscheinenden Verhandlungen des Stuttgarter Kirchentages auf, und berechne eine Petitzeile mit 4 Sgr. Ich bitte mir dieselben umgehend zugehen zu lassen, da der Druck bereits vorgenommen ist.

Berlin, den 1. Octbr. 1857.

Wilh. Herg.
(Besser'sche Buchhdg.)

[14442.] Sollte einem der Herren Collegen die gegenwärtige Adresse des Herrn Sprachlehrer Grauer bekannt sein, so bittet um gesl. Mittheilung

Ch. Meyri in Basel.

Börse in Leipzig, am 9. October 1857.

Wechsel.	Angeb. boten.	Ges. sucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl. . . .	jk. S. —	142
	2 Mt. —	
Augsburg pr. 150 Ct. fl. . . .	jk. S. 103	—
	2 Mt. —	
Berlin pr. 100 ,β Pr. Crt. . . .	jk. S. —	100
	2 Mt. —	
Bremen pr. 100 ,β Ladr. à 5 ,β	jk. S. —	100%
	2 Mt. —	
Breslau pr. 100 ,β Pr. Crt. . . .	jk. S. —	99%
	2 Mt. —	
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W.	jk. S. —	57½
	2 Mt. —	
Hamburg pr. 300 Mk. Bcu. . . .	jk. S. —	151
	2 Mt. —	
London pr. 1 Pl. St. . . .	7agedat. —	
	2 Mt. —	
	3 Mt. —	6. 18½
	jk. S. 80	—
Paris pr. 300 Fras. . . .	2 Mt. —	
	3 Mt. —	97%
	jk. S. —	
Wien pr. 150 fl. in 20 fl. Fuss	2 Mt. —	96
	3 Mt. —	

Sorten.

Augustdor à 5 ,β à 1/15 Mk. Br. and à 21 K. 8 G.	Agio pr. Ct.	—
Pr. Friedrichsdor à 5 ,β idem	do.	—
And. ausl. Louisd'or à 5 ,β nach ger. Ausmünz.	do.	10
K. Russ. wicht. Imperials à 5 Ro. pr. Stück	do.	5. 14
Holland. Duc. à 3 ,β	Agio pr. Ct.	5
Kaiseri. do. do.	do.	—
Bresl. do. do. à 65½ As	do.	—
Passir do. do. à 85 As	do.	—
Conv.-Species u. Gulden	do.	—
Idem 10 u. 20 Kr.	do.	3
Gold pr. Zollpfund sein	do.	457
Silber do. do.	do.	25%
Wiener Banknoten	do.	—
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechselungscasse besteht.	do.	99%

Übersicht des Inhalts.

Bekanntmachung der Königl. Kreis-Direction in Leipzig. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Die Kirch'sche Encyclopaediamitlung der Lithographie. — Die gesunde Logik und Herr G. Wengler. — Mittheilungen. — Personalnachrichten. — Anschrift an die Redaction. — Anzeigenblatt N° 14431—14443. — Börse in Leipzig, am 9. October 1857.	
Wibl. 14362.	Eyp. d. Berl. Revue 14354.
Wibuth 14420.	Wiescher, G. S. 14335.
Anonyme 14341—13. 14421—14423. 14436.	Frankf. 14339.
Wöhr & G. 14367.	Frederichs. 14413.
Wödeker in Görl. 14429.	Hersteller in Rosenau 14438.
Wödeker in Off. 14392.	Görl. in Sol. 14344.
Waer, J. 14351.	Greven 14391.
Barthol. 14370.	Hagerny 14398.
Wath in S. 14393.	Heerdegen 14443.
West in R. 14375. 14385.	Hendler in Mistriedl. 14432.
Vertram 14372—73. 14440.	Herr 14441.
Brigi & P. 14435.	Höfner 14396.
Großhaus 14427.	Hoffmann in R. 14433.
Untsd. 14428.	Hübner 14439.
Glag 14394.	Hübischer 14389.
Gostenoble 14348.	Hüldberg 14404.
Dümmler Berl. in B. 14412.	Jonas Berl. 14408.
Dunder & W. 14437.	Jowele 14374.
Duf 14368. 14381—82.	Kügel sen. 14434.
Eupel 14417.	Kleinmann 14348. 14431.
	Köbler in R. 14390.
	Röhser in B. 14377. 14380.
	Sauzier in D. 14399. 14401.
	14384.
	Schäfer in R. 14388.
	Kollmann in R. 14349. 14405.
	Schäffer & G. 14353.
	Korndörfer 14428.
	Schenken 14409.
	Krabbe 14357. 14414.
	Schmidt in D. 14410.
	Kramers 14409.
	Kühnem 14383. 14386.
	Kühnher 14376.
	Schneider in Berl. 14395.
	Kuhfuß 14430.
	Schnürlein 14430.
	Schubert 14356.
	Schwann 14363.
	Slatich 14418.
	Springer 14365.
	Steinauer 14401.
	Stiller in S. 14397.
	Trowlych & S. in R. 14361.
	14419.
	Berl.-Compt. in B. 14345.
	Weber in S. 14387.
	Winter in R. 14411.
	Würtenberger 14379.
	Würz. 14402.

Verantwortlicher Redakteur: Julius Krauß. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner. — Druck von P. G. Teubner.